

Schwerpunkt
St. Oswald
bei Freistadt
ab Seite 12

23.10.2024 / KW 43 / www.tips.at

Beachten Sie die Reportage
Bauen & Wohnen
in dieser Ausgabe



Foto: Stock.Adobe.com



Teuflisch Ihre Heimpremiere hat die neu gegründete St. Oswald Perchtengruppe „Oswoida Feistritzteifin“ am Samstag, 16. November, beim Perchtenlauf in der Kernland-Gemeinde. 17 Gruppen nehmen teil. Seite 15 / Foto: Simone Kemptner

Herbst: Einbrecher haben Hochsaison

Dämmerungseinbrecher setzen bei ihren Beutezügen auf den Schutz der Dunkelheit und die Nachlässigkeit von Hausbesitzern. Ruhig gelegene Wohnsiedlungen sind ihr bevorzugtes „Revier“. Robert Ebner, Sicherheitskoordinator bei der Polizei für das Mühlviertel, weiß, welche Maßnahmen am Haus die Langfinger abschrecken oder am Einbrechen hindern. Seite 2

■ Urkraft erwandern

„In der Ruhe liegt die (Ur)Kraft“ ist das Motto des neu gestalteten Urkraft-Wanderweges in und rum um Kaltenberg. >> Seite 3

■ Gut gedichtet

Bei zwei Wettbewerben für Mundartgedichte erdichteten Mitglieder des Stelzhamerbundes Freistadt gleich vier Preise. >> Seite 4

■ Die Uhrdreher

Am kommenden Wochenende halten Josef Traxler und Josef Fenzl bei der Windhaager Kirchturmuhrr für eine Stunde die Zeit an. >> S. 7

■ Ehrenamt im Blut

Als Sechsfach-Mama ist Michaela Gruber auch Obfrau des Kulturvereins, des Elternvereins und leitet das Jugendzentrum. >> Seite 17

■ Hotel Karlingerhaus

Einen Qualitäts-Schub verpasst sich das Karlingerhaus in Königswiesen. Das Gästehaus präsentiert sich künftig als Hotel. >> Seite 20

■ Schulweg per Rad

Mit dem „Bicibus“, einem „Bus“ aus Fahrrädern, radeln Schüler in Königswiesen sicher und nachhaltig zur Schule. >> Seite 30

WIE MAN SICH SCHÜTZEN KANN

Einbrecher haben wieder Hochsaison

BEZIRK. „Einbrecher haben in der Herbst- und Winterzeit Hochsaison“, weiß Robert Ebner von der Kriminalassistenzstelle für das gesamte Mühlviertel mit Sitz in St. Georgen an der Gusen. Der Sicherheitskoordinator im Bereich Kriminalprävention gibt Tipps, wie man Wohnung oder Haus schützen kann.

von SUSANNE ÜBEREGGER

„Dank guter Präventionsarbeit ist die Zahl an Dämmerungseinbrüchen zwar rückläufig, aber trotzdem ist es gut zu wissen, von welchen Sicherungsmaßnahmen Einbrecher abgescrekt werden“, sagt Polizist Robert Ebner aus Perg.

Es ist ein extrem ungutes Gefühl für die Bewohner, wenn Fremde im Haus gewesen sind.

ROBERT EBNER

Denn Einbrüche in Wohnungen oder Wohnhäuser würden nicht nur einen materiellen Schaden verursachen, sondern sich – da die Täter in die Privatsphäre eindringen – auch unmittelbar auf das Sicherheitsempfinden der Betroffenen auswirken. „Es ist ein extrem ungutes Gefühl, wenn man weiß, dass jemand Fremdes in den eigenen vier Wänden war und alles durchwühlt hat“, so Ebner.

Im Schutz der Dunkelheit

Während Fahrraddiebstähle aus privaten Kellern, Garagen und Gartenhütten das ganze Jahr über „Saison haben“, nutzen die Einbrecher im Herbst und Winter den Schutz der früh einsetzenden Dunkelheit aus. Dämmerungseinbrecher wählen mit Vorliebe eher ruhige Wohnsiedlungen aus. Sie haben es vor allem auf Bar-



Robert Ebner ist bei der Polizei Sicherheitskoordinator im Bereich Kriminalprävention für das gesamte Mühlviertel.

Foto: sue/Tips

geld, Schmuck, wertvolle Uhren und Münzsammlungen abgesehen.

Gewohnheiten der Bewohner werden ausgekundschaftet

„Die Haupttatzeit ist am Abend, ab Beginn der Dämmerung zwischen 17 und 21 Uhr. Aber auch am Vormittag oder um die Mittagszeit schlagen die Täter gerne zu. Sie beobachten Häuser und die Gewohnheiten deren Bewohner. Nach vorherigem Auskundschaften brechen sie dort ein, wo offensichtlich niemand daheim ist. Auf Konfrontation mit den Hausbewohnern sind sie in der Regel nicht aus. Sie wollen mit der Beute schnellstmöglich wieder unbemerkt verschwinden. Das unterscheidet sie von den sogenannten Home Invasion Tätern, aber diese Profis sind kriminalistisch gesehen noch mal ein ganz anderes Kaliber“, sagt der Sicherheitskoordinator von der Kriminalassistenzstelle St. Georgen an der Gusen. Sollte man doch einen Einbrecher auf fri-

scher Tat ertappen: „Auf keinen Fall den Helden spielen, keine Gegenwehr leisten und sofort den Notruf wählen“, so Ebner. Entdeckt man einen Einbruch, lautet die wichtigste Regel: Nichts anfassen und auf Polizei und Spurenicherung warten.

Keine Schlüsselverstecke, Fenster nicht gekippt lassen

Ebner: „Bei den Dämmerungseinbrüchen sind selten Spezialisten mit schwerem Gerät am Werk. Oft sind es Täter, die einfachste Möglichkeiten nutzen und mit Schraubenzieher oder Zange an schlecht gesicherten Türen und Fenstern hantieren.“ Vorzugsweise machen sich die Einbrecher an Terrassentüren zu schaffen, oder brechen an der Hausrückseite gelegene Fenster auf. „Ein gekipptes Fenster ist für einen Einbrecher wie eine Einladung. Aber auch Lichtschächte oder geschlossene Fenster, sofern nicht mit speziellen Sicherheitsbeschlägen gesichert, stellen für einen geübten Täter keine

große Herausforderung dar“, sagt Polizist Robert Ebner. Er rät: „Auf keinen Fall den Haus- oder Wohnungsschlüssel unter dem Fußabstreifer oder in Blumentöpfen verstecken, da sehen Einbrecher in der Regel als Erstes nach. Beim Verlassen des Hauses nicht darauf vergessen, alle Fenster, Terrassen-, Keller- und sonstige Nebeneingangstüren zu schließen und sich lieber ein zweites Mal versichern, dass die Türschlösser auch sicher verschlossen sind.“ Alarmanlagen (auch Attrappen), geschlossene Rollläden und Raffstore, Bewegungsmelder und beleuchtete Keller-eingänge wirken abschreckend, ebenso Zeitschaltuhren in den Abendstunden, die den Tätern vorgaukeln, dass sich jemand im Haus aufhält.

„Zeichen einer längeren Abwesenheit sollten tunlichst vermieden werden. Darum während eines Urlaubs jemanden bitten, den Briefkasten für einen zu leer- en. Das Haus soll keinen unbewohnten Eindruck machen. Nachbarschaftshilfe ist hier besonders wichtig“, unterstreicht der Sicherheitskoordinator.

Beratungen und Vorträge

Die Kriminalprävention der Polizei bietet kostenlose und neutrale Beratungen, auch im eigenen Zuhause, an. Ebner ist zu diesem Zweck im ganzen Mühlviertel unterwegs. „Da komme ich dann vorbei und schaue mir mit den Bewohnern gemeinsam in Ruhe an, wo sicherheitstechnisch eventuelle Schwachstellen sind und wie sie das Haus vor Einbrechern schützen können.“ Auch Vorträge zum Thema Eigentumssicherheit hält Robert Ebner. ■

Terminvereinbarung für
eine kriminalpräventive Beratung
oder einen Vortrag per E-Mail
robert.ebner03@polizei.gv.at

RUNDWANDERWEG

Neuer Urkraftweg in Kaltenberg lädt zum Wandern und Krafttanken ein

KALTENBERG. Der Urkraftweg in Kaltenberg wurde nach dem Motto „In der Ruhe liegt die (Ur)kraft“ angelegt und kann ab sofort auf der gesamten Länge von 19,3 Kilometern erwandert werden.

In den vergangenen Monaten wurde mit viel ehrenamtlichem Einsatz und in Zusammenarbeit mit regionalen Handwerksbetrieben die Infrastruktur am Urkraftweg errichtet. Der Weg ist bestens ausgeschildert, es gibt auch mehrere neue Raststationen samt Relaxliegen und Hängematten, und sogar mit Handyhalterungen für Selfies. Bei einem der Ruheplätze kann im Bach gekneippt werden. Neun



Das Nachdenkplatzerl am Urkraftweg: Hier lässt es sich aushalten! Foto: Thauerböck

Impulsstationen geben den vorbeikommenden Wanderern Impulse zum Besinnen und Reflektieren.

Der Rundwanderweg mit Start beim Wanderausgangspunkt Kaltenberg (direkt im Ort beim großen Parkplatz) ist 19,3 Kilometer lang und fordert Wanderer

mit rund 600 Höhenmetern. „Der Weg ist perfekt als Tagestour geeignet“, so Tourismusobmann Mario Thauerböck. Je nach Kondition erwandere man den Weg in rund 6,5 Stunden Gehzeit.

Der Urkraftweg führt von Kaltenberg über die Bärenlücke und den Ruheplatz am Wasser Rich-

tung Dorf Silberberg. Über das Nachdenkplatzerl und das Kammererkreuz geht es weiter Richtung Dorf Ebenort. Hier folgen längere Waldabschnitte, ehe es auf den Rifflberg hinaufgeht. Von dort führt der Weg über den Ententeich und das Augenbründl wieder retour in den Ort Kaltenberg, wo man an der Marien-Wallfahrtskirche vorbei wandert, ehe es wieder retour zum Wanderausgangspunkt geht. Die Errichtung des Urkraftweges war Teil eines Leader-Projektes. In einer neuen Wanderkarte sind alle fünf Kaltenberger Rundwanderwege abgebildet. Diese ist am Gemeindeamt Kaltenberg und bei den Tourismusbetrieben erhältlich. ■

Ordensklinikum Linz
Barmherzige Schwestern Elisabethinen

Menschlich sein, das schaffen wir.

Und das schaffst auch du!

WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

PETER, DANIELA, TANJA, BERNHARD, STEFANIE

#TEAMORDENSKLINIKUM

4183 Helfenberg, Ahorn 57
Tel. 07218/8080
www.naturfabrik.at

NATUR FABRIK.at
einfach gesund leben

40 JAHRE FIRMA SCHNEIDER
VIELE TOLLE ANGEBOTE WARTEN AUF SIE!

JUBILÄUMS-AKTION

23.10. – 9.11.2024

bis -40 % auf Ausstellungs- und Outlet-Waren
-15 % auf Schlafpakete
-10 % auf das gesamte Sortiment
(ausgenommen Goldkäfer)



Foto: Weihbold

Bub griff in Fleischwolf

PIERBACH. In einen laufenden Fleischwolf gegriffen hat am Sonntagvormittag ein Zweijähriger. Der Bub wurde mit schweren Verletzungen an der rechten Hand ins Linzer Unfallkrankenhaus geflogen.

Aus Fenster gestürzt

GUTAU. Aus einem Fenster knapp fünf Meter tief auf eine Wiese gestürzt ist am Freitagabend ein 17-Jähriger. Der junge Mann war mit einem Freund auf der Fensterbank gesessen. Er kam nach der Erstversorgung in die Kepler Uniklinik Linz.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at

**STELZHAMERBUND FREISTADT**

Gleich vier Mundart-Preise

BEZIRKE FREISTADT/URFAHR-UMGEBUNG. Gleich vier Mundartpreise erreichten Mitglieder des Stelzhamerbundes Freistadt bei zwei Wettbewerben.

Erich Freudenthaler aus Altenberg wurde beim diesjährigen Franz-Hönig-Preis für gereimte Mundartgedichte mit dem ersten Platz ausgezeichnet. Seine Anekdote „Da sündige Pfarrerhund“, eine wahre Begebenheit aus seiner Gemeinde, überzeugte die Jury bei etwa hundert Einreichungen am meisten. In der Geschichte geht es um den Pfarrerhund, der sich nachts mit fremden Hundedamen trifft und auch sonst zum Ärgernis der Pfarre wird. Einziger Ausweg: eine Art Hundekloster und die Hoffnung, einmal im Hundehimmel selig zu



Erich Freudenthaler aus Altenberg (l.)
und Bezirksobmann Karl Hackl Foto: privat

werden. Den dritten Platz beim diesjährigen Franz-Hönig-Preis erzielte Karl Hackl, Bezirksobmann des Stelzhamerbundes Freistadt, mit seiner Anekdote „Vermögensberater“, ebenfalls

eine wahre Begebenheit aus seiner Heimatgemeinde Bad Zell. Wie gut die Stelzhamerbund-Bezirksgruppe derzeit aufgestellt ist, beweist die Tatsache, dass beim heurigen Herbert-Flattner-Geedenpreis in Kärnten ebenfalls zwei Mühlviertler als Sieger hervorgingen. Karl Hackl erzielte mit seinem Gedicht „Årme reiche Welt“ den ersten Platz, Regina Voggeneder aus Kefermarkt erhielt für einen berührenden Friedenstext „Da Friedn fällt neamd in Schoß“ den dritten Preis. Die Auszeichnungen zeigen einmal mehr, dass die jahrelange Arbeit in der Mundartgruppe Talente zu Könnern heranreifen lässt. ■

Buchpräsentation „Hirn-
spinsten“ von Erich Freudenthaler:
Mi., 27. November, 19 Uhr
Gasthaus Prangl, Altenberg



#glaubandich

SPARKASSE



DIGITALE EWIGKEIT

Rotary Club spendet modernen Buchscanner

FREISTADT. Moderne Technik hilft beim Archivieren der historischen Schätze im Freistädter Schlossmuseum. Der Rotary Club Freistadt spendete dem Museum nun einen hochmodernen Buchscanner, der es ermöglicht, die historischen Schätze für kommende Generationen digital festzuhalten.

Besonders die Freistädter Ratsprotokolle aus den Jahren 1554 bis 1848, die allein rund 80.000 Seiten umfassen, werden damit digitalisiert. So wird die Vergangenheit nicht nur bewahrt, sondern auch mit wenigen Mausklicks zugänglich gemacht.

Dank der innovativen Technik des Scanners, der durch Laserabtastung die Biegung der Seiten digital ausgleicht, können die empfindlichen alten Werke schonend erfasst und für die di-



(V. l.) Obmann Christian Hackl, Rotary-Präsident Jürgen Hainzl, Kustodin Bettina Stütz, Obmann Herbert Pointner und Past-Präsident Roland Luger Foto: Rotary Freistadt

gitale Ewigkeit aufbewahrt werden. „Mit dieser Spende können wir sicherstellen, dass die Seiten der Geschichte nicht verblassen, sondern aufleuchten“, betonte Rotary-Präsident Jürgen Hainzl. Auch Christian Hackl, Obmann des Museumsvereins, zeigte sich erleichtert: „Ohne diese Hilfe wäre unsere Vergangenheit in

den Aktenordnern der Zeit verschwunden.“

Obmann-Kollege Herbert Pointner wies zudem auf die finanziellen Herausforderungen hin. Seit 2022 sind die öffentlichen Zuwendungen von 165.000 Euro jährlich auf rund 90.000 Euro gesunken. Angesichts der rund 7.000 Besucher, die das Mu-

seum jedes Jahr begrüßen kann, und der mehr als 83.500 Objekte, Fotos, Bücher und Archivalien in seiner Sammlung sei die Spende des Rotary Clubs in dieser Situation ein Lichtblick.

Mit dem neuen Scanner schreibt das Freistädter Heimatmuseum die Geschichte sprichwörtlich neu – Seite für Seite, Pixel für Pixel. Die Vergangenheit wird nicht nur konserviert, sondern digital neu aufgelegt, damit wir die Schätze der Stadt Freistadt auch künftig betrachten können.

ROTARY-PRÄSIDENT JÜRGEN HAINZL

„Durch die zahlreichen Schul-Exkursionen aus dem gesamten Bezirk ist unser Museum auch eine wichtige Bildungseinrichtung“, so Pointner. ■

DREIHANS
DAS BAUEN DER ZUKUNFT

FIXPREIS HAUS

- Holz oder Massivbauweise
- 11 Modelle
- Ein- und zweistöckig
- 51 - 142 m²
- Hochwertige Markenausstattung

FERTIG
GEPLANT.
SORGLOS
GEBAUT.



drehans.at



Die Königswiesener Mittelschüler sind nun Profis in Wiederbelebung. Foto: MS KGW

SCHÜLER RETTEN LEBEN

Reanimation geübt

KÖNIGSWIESEN. Alle 144 Schüler und viele Lehrer der Mittelschule Königswiesen nahmen an der Aktion „Schüler retten Leben“ teil und übten die Anwendung der Herzdruckmassage. Perfekt vorbereitet, konnten sie das Gelernte dann am 4. Oktober an Puppen lebensnah demonstrieren. „Statistisch er-

leidet alle 45 Minuten ein Mensch in Österreich einen Herzstillstand. Deshalb ist es so wichtig, dass die Wiederbelebung schon in der Schule als Qualifikation wie Lesen, Schreiben und Rechnen erlernt wird“, unterstreicht Erste Hilfe Schulreferentin Monika Scheuchenpflug von der Mittelschule Königswiesen. ■

ASTRONOMISCHER VEREIN MÜHLVIERTEL

Kometen schauen

FREISTADT/SANDL. Zur Be- trachtung des derzeit am Firmament sichtbaren Kometen namens Tsuchinshan-Atlas lädt der Astronomische Verein Mühlviertel ein.



Foto: Martin Leitner

Tsuchinshan-Atlas in der Dämmerung

dauert etwa eine Stunde. Eine weitere Gelegenheit, den Kome- ten mit dem Fernrohr zu beob- achten, besteht bei der Sternfüh- rung am Freitag, 1. November, um 18.30 Uhr in der Freiwald- sternwarte in Pürstling bei Sandl. Dort werden auch die Planeten Saturn und Jupiter und Deep- Sky-Objekte gezeigt. Die Ver- anstaltungen finden nur bei ster- nenklarem Wetter statt. Anmel- dung per SMS an 0664 8299283. Eintritt: freiwillige Spende; Info: www.sterndlschaun.at ■

Bezahlte Anzeige

Die Kinder- und Jugendhilfe sucht Pflegeeltern!



Im Bezirk Freistadt haben 44 Pflegekinder in 29 Pflegefamilien ein zweites Zuhause. Egal, ob „Vollzeit“-Pflegeeltern oder Menschen, die eine Familie tage- oder stundenweise im Alltag unterstützen wollen: Die Kinder- und Jugendhilfe sucht Menschen mit großen Herzen,

die Platz für ein Kind haben. Dazu muss man kein Superheld sein. Wir suchen verständnisvolle und geduldige Menschen, die mit beiden Beinen fest im Leben stehen und einem Kind Zuneigung und Stabilität geben. Die Kinder- und Jugendhilfe bietet dabei Begleitung und Unterstützung an.

Mama und Papa
 Mein Papa ist weg. Brauch dringend
 NEUE die mich auch lieb haben.



DANKE

Nähere Informationen auf pflege-eltern.jetzt
 sowie bei der Kinder- und Jugendhilfe Freistadt
 fr@pflege-eltern.jetzt | 07942 / 702 62 341

Kinderschutz

UMSTELLUNG AUF WINTERZEIT

Duo hält in Windhaag die Zeit an

WINDHAAG. Josef Traxler und Josef Fenzl sind in Windhaag die Herren der Zeit – zumindest, was die Zeit der Kirchturmuhren angeht. Wenn in der Nacht zum 27. Oktober die Sommerzeit endet, erklimmt das Duo wieder die Turmstufen bis zum Uhrpendel und hält für eine Stunde die Zeit an.

Die meisten Kirchturmuhren werden heute per Funk im Frühling eine Stunde vor (Sommerzeit) oder im Herbst eine Stunde zurück (Winterzeit) gestellt. In der Nacht auf 27. Oktober ist es wieder so weit. Doch in Windhaag wird noch per Hand an der Uhr gedreht. Josef Traxler (66) und Josef Fenzl (66) kennen sich mit dem alten, historischen Uhrwerk aus dem 19. Jahrhundert bestens aus, und sind zur Zeit-



Foto: Diözese Linz/Renate Enöckl

Josef Fenzl (l.) und Josef Traxler drehen in Windhaag an der Kirchturmuhren.

umstellung stets pünktlich zu Stelle. Am Abend des 26. Oktober werden die beiden Windhaager wieder die 33 engen und steilen Stufen bis zum Pendel erklimmen. „Dann halten wir einfach das Pendel für eine Stunde an“, erklärt Traxler. Die Wartezeit vertreiben sich die beiden auch heuer wieder bei Kaffee oder bei einem Bier, ehe es wie-

der rauf auf den Turm geht. „Die eigentliche Schwierigkeit dabei ist, die Zeit nicht zu übersehen“, so Traxler und Fenzl, die vor zwei Jahren gemeinsam diese Aufgabe übernommen haben. Auch wenn es im Herbst eigentlich nur einen Mann braucht.

Zange und Zeiger

Nicht so im Frühling. Wird die Uhr eine Stunde vor gestellt, wird tatsächlich an der Uhr gedreht, oder vielmehr am Uhrwerk. Einen „Stock“ höher steht es. Mit einer Zange muss ihm zu Leibe gerückt werden – so lange, bis die Zeiger wieder richtig stehen. Und das geht eben nur zu zweit. „Einer dreht und einer steht unten, schaut auf die Uhr und meldet, wenn die Zeit wieder stimmt“, sagen die Freiwilligen. Die Zeitumstellungen nutzen Traxler und Fenzl im-

mer auch gleich, um das Uhrwerk zu schmieren, zweimal jährlich. Die beiden kümmern sich aber das ganze Jahr über darum, dass die exakte Zeit angezeigt wird. Vor allem bei großen Temperaturschwankungen muss eingegriffen werden. „Unser Pendel ist neun Meter lang“, erklärt Pfarrassistent Peter Keplinger: „Bei Hitze dehnt es sich aus, bei Kälte zieht es sich zusammen. Dann stimmt auch die Zeit nicht mehr!“ In solchen Fällen ist Fenzl der richtige Mann. „Vom Küchenfenster aus sehe ich genau auf den Kirchturm – mit dem Fernglas“, sagt er. Geht die Uhr falsch, greift der pensionierte Schlosser ein. Und merkt er es einmal nicht gleich, dann läutet auch schon mal das Telefon – irgendein Windhaager hat immer einen Blick auf die Turmuhr. ■

Unsere Energie darf nicht die Welt kosten.

Ab sofort mit Ökostrom Loyal sparen.
Mehr auf energieag.at

Energie.
Aber Gut.

bis zu
-34%
beim Wechsel
auf den Tarif
Ökostrom Loyal

Erstgeltende Einschaltung

Die Höhe der konkreten Ersparnis variiert je nach aktuell bezogenen Produkt(en) der Energie AG. Informationen zur konkreten Ersparnis sind auf www.energieag.at erhältlich. Das Angebot gilt auch für Neukund:innen, wobei dann eine etwaige Ersparnis vom derzeit bezogenen Produkt des jeweiligen Stromlieferanten abhängig ist.

energieAG
Oberösterreich

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

BAD ZELL

**GEBURTSTAG:**
Maria Höfer (85);

Foto: privat

TODESFALL:
Josef Kastenhoferverstarb am 14. Oktober
im 85. Lebensjahr;

Foto: privat

TODESFALL:
Elfriede Aumayrverstarb am 14. Oktober
im 92. Lebensjahr;

Foto: privat

FREISTADT

**TODESFALL:**
Johann Mayrverstarb am 15. Oktober
im Alter von 97 Jahren;

Foto: privat

GEBURTSTAG:
Rosemarie Gruber

(80);

Foto: Helmut Leitner

TODESFALL:
Margareta Wögerbauerverstarb am 8. Oktober im
86. Lebensjahr; Foto: privat**TODESFALL:**
Otmar Rieglerverstarb am 9. Oktober im
65. Lebensjahr;

Foto: privat

TODESFALL:
Stefanie Danielverstarb am 10. Oktober
im 87. Lebensjahr;

Foto: privat

TODESFALL:
Oswald Reindlverstarb am 13. Oktober
im Alter von 94 Jahren;

Foto: privat

HAGENBERG

**GEBURTSTAG:**
Robert Mayrwöger

(80);

Foto: privat

KALTENBERG

**TODESFALL:**
Maximilian Hackl
verstarb am 10. Oktober
im 94. Lebensjahr;

Foto: privat

KEFERMARKT

**GEBURT:**
Elias, am 9.
Oktober, Eltern:
Julia und Lukas
Ramerstorfer;

Foto: BabySmile

GEBURTSTAG:
Rudolf Überegger (70);

LANGSCHLAG

GEBURTSTAG:
Alfred Schwarzinger (70);

LASBERG

**GEBURT:**
Maximilian
Charlie, am
3. Oktober,
Eltern: Lisa und
Dominik Ziegler;

Foto: privat

**GEBURT:**
Aurelia, am
10. Oktober,
Eltern: Laura
und Andreas
Stütz;

Foto: BabySmile

GEBURTSTAG:
Maria Leitner (85);**GOLDENE HOCHZEIT:** Cäcilia und
Johann Pascher, am 25. Oktober;

Foto: privat

PREGARTEN

**GEBURT:**
Lion, am 13.
Oktober, Eltern:
Carina Berger
und Paul Prückl;

Foto: BabySmile

**TODESFALL:**
Josef Mühlener
verstarb am 13. Oktober
im 82. Lebensjahr;

Foto: privat

TODESFÄLLE:
Elfrida Margareta Punz

verstarb am 13. Oktober im 88. Lebensjahr;

GUNTHER NAUSNER verstarb im Alter von
70 Jahren;

RAINBACH

**GEBURT:**
Sophia, am
10. Oktober,
Eltern: Tereza
Szekeresova
und Tomas
Szekeres;

Foto: BabySmile

SANDL

**GEBURTSTAG:**
Mathilde Hildner (80);

Foto: privat

**TODESFALL:**
Josef Maurer
verstarb am 4. Oktober im
86. Lebensjahr;

Foto: privat

ST. LEONHARD

**TODESFALL:**
Wilhelm Hildner
verstarb am 17. Oktober
im 85. Lebensjahr;

Foto: privat

ST. OSWALD

**GEBURT:**
Alina, am 18.
September,
Eltern:
Magdalena
Kerschbaum-
mayer und
Michael
Kiesenhofer;

UNTERWEITERSDORF

**TODESFALL:**
Franz Strohmayer
verstarb am 14. Oktober
im 92. Lebensjahr;

Foto: privat

TODESFALL:
Anna Krempelverstarb am 16. Oktober
im 86. Lebensjahr;

Foto: privat

**TODESFALL:**
Magdalena Fischer und Markus

Doppler,

am 12. Oktober,

WARTBERG

HOCHZEITEN:

Magdalena Fischer und Markus
Doppler, am 12. Oktober,Evelyn Tomus und Gabriel Pop,
am 12. Oktober;DIAMANTENE HOCHZEIT: Annemarie
und Karl Kuttner, am 17. Oktober;

Foto: privat

DIAMANTENE
HOCHZEIT:
Aloisia
und AloisWolfinger,
am 18. Oktober;

Foto: privat

WEITERSFELDEN

**GEBURT:**
Tobias,
am 10. Oktober,
Eltern: Melanie
und Thomas
Hölzl;

Foto: BabySmile

Liebe Leserinnen,
liebe Leser!Gerne veröffentlichen wir auch
Ihre **Meldungen gratis** mit
Bild in dieser Rubrik!Bitte um Zusendung an:
tips-freistadt@tips.at
Tips, Eisengasse 5, 4240 Freistadt

i

MENSCHENRECHTE-SYMPORIUM

„Gleichheit vor dem Gesetz“

BEZIRK PERG. Das Internationale Menschenrechte-Symposium der Bewusstseinsregion Mauthausen-Gusen-St. Georgen rückt von 7. bis 10. November den Artikel 7 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte in den Fokus.

Mit dem jährlich stattfindenden Internationalen Menschenrechte-Symposium um den 9. November (Reichspogromnacht) will die Bewusstseinsregion gedenken, gleichzeitig dort hinschauen, wo Unrecht heute geschieht. Bei den vielen Veranstaltungen, Workshops und Vorträgen, die an jenen vier Tagen stattfinden, soll nicht nur in die Vergangenheit geschaut, sondern bewusst auch eine Brücke zu Menschenrechtsthemen der heutigen Zeit auf der ganzen Welt



Anna Hackl

Foto: Juliane Beyerl

geschlagen werden. Jedes Jahr wird ein Artikel aus der Menschenrechtskonvention als Themenschwerpunkt gesetzt. 2024 steht unter dem Titel „Gleichheit vor dem Gesetz“.

„Wir beschäftigen uns mit den Formen der Diskriminierung von Frauen, im Alltag, im Beruf und in der Schule. Wir nehmen Rechtsradikalismus, aggressive

Sprüche und Mobbing unter die Lupe und zeigen auf, wie Zivilcourage funktionieren kann“, sagt Geschäftsführerin Andrea Wahl.

Programm

Die Eröffnung findet am 7. November um 18 Uhr im Johann-Gruber-Pfarrheim St. Georgen statt. „Mach den Mund auf“ heißt es am 8. November um 19 Uhr im Donausaal Mauthausen mit der Rap-Band KGW3 und Schülern aus Mauthausen, Ried und Luf-tenberg.

Am 9. November um 15 Uhr gibt es auch für die Kleinsten (ab drei Jahre) einen Programm-punkt. Das Kindertheater „Die dumme Augustine“ in der Mittelschule Mauthausen lehrt Kinder, an die eigenen Träume zu glauben. Lieder und Texte zum „Mensch-

sein“ bringen Andrea und Franz Froschauer am 9. November um 20 Uhr im Donausaal Mauthausen zu Gehör.

Weitere Highlights sind das Literaturfrühstück „Irgendwie anders“ am 10. November um 10 Uhr im Haus der Erinnerung in St. Georgen/Gusen, der Rundgang „Achmed. Ein Kind aus Mauthausen“ am 8. November um 9 Uhr (Treffpunkt Schloss Pragstein) oder die Gedenkwanderung „Mühlviertler Hasen-jagd“ am 10. November um 13 Uhr in Schwertberg. Dabei wird das Mahnmal eröffnet und Zeugin Anna Hackl ist zu Gast. Weiters gibt es auch Online-Angebote, wie etwa den Workshop „Zivilcourage Training“ am 9. November. Infos/Anmeldung: www.menschenrechtesymposium.eu ■

Bezahlte Anzeige

BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

Sie möchten ultraschnelle Glasfaser-Infrastruktur für Ihr Zuhause?

Prüfen Sie jetzt die Verfügbarkeit an Ihrer Adresse und bestellen Sie direkt unter bbooe.at.



Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at



17&co.
Jacke 99,99
Hemd 39,99
Shirt 27,99
Jeans 69,99



FUSSL

Modestraße

FUSSL.AT

BUCH

Wöckinger präsentiert seinen neuen Krimi

MAUTHAUSEN. Krimiautor Werner Wöckinger entführt die Leserschaft in seinem neunten Kriminalroman „Der Trainer: Doppelpass mit dem Tod“ nach Valencia.

Nachdem der Mauthausener Autor zuletzt hauptsächlich Regionalkrimis verfasst hat, die im Mühlviertel angesiedelt waren, spielt der neue Krimi großteils in der katalanischen Küstenstadt Valencia. Inhalt: Hans Mair hat den Höhepunkt seiner Trainerkarriere erreicht. Doch der Triumph wird zur Tragödie, als er am Morgen nach der Siegesfeier seine Lebensgefährtin Helga tot im Bett findet, gestorben an einer Überdosis Medikamente. Sechs Jahre später hat sich Mair mit sei-



Autor Werner Wöckinger

Foto: privat

ner Tochter Lilian in Valencia ein neues Leben aufgebaut. Doch das Schicksal holt ihn erneut ein: seine neue Geliebte Raffaela wird brutal ermordet – und Hans ist der Letzte, der sie lebend gesehen hat. Er beschließt auf eigene Faust nach dem Mörder zu suchen. Mehr: www.tips.at/n/661413



Seniorenring hilft Beim Bezirksseniorentag wurde auf Initiative von Seniorenring-Mitglied Helmut Niederhammer eine spontane Spendensammlung für die vom Hochwasser schwer betroffene Familie Neulinger von der Wintermühle durchgeführt. Das Spendengeld wurde im Anschluss direkt übergeben. Foto: privat

BALKONE UND ZÄUNE
AUS ALUMINIUM UND GLAS

Leeb



Produktkataloge und viele weitere Infos von **EUROPAS NR. 1**
GRATISHOTLINE: 0800 20 2013 | WWW.LEEB.AT



Halloween-Konzert Es geistert: Gruselige Gestalten, Hexen und Vampire bevölkern die alten Mauern und treiben sich im Salzhof in Freistadt herum. Die Junior Singers – der Kinderchor der Landesmusikschule Freistadt – veranstalten am Donnerstag, 24. Oktober, ein Halloween Konzert. Beginn ist um 17.30 Uhr. Eintritt: freiwilligen Spenden.

Foto: LMS Freistadt



La Casa de Matura In eine festliche Bühne verwandelte sich die Messehalle Freistadt, als die Fünftklässler der HLW Freistadt ihren Maturaball „La Casa de Matura“ mit 2.500 Gästen feierten. Die Eröffnung mit Einzug der Maturaklassen war der Auftakt zu einer rauschenden Ballnacht. Ein Höhepunkt war die Mitternachtseinlage, die mit Show und Anspielungen auf das Serien-Motto begeisterte.

Foto: Fabian Wimberger



Musik-Boxen gespendet Durch die Spenden ortsansässiger Unternehmer konnten Tonie-Musik-Boxen für jede Gruppe im Kindergarten Neumarkt angekauft werden. Gespendet haben Sport Roth GmbH Gallneukirchen, Generali Versicherung – Ewald Zeitlhofer, Nah und Frisch, Schneider Lengauer Pühringer Architekten, Raiffeisenbank, Schinko, Metall-Danner.

Foto: Kindergarten

G

GARHAMMER



ROT-WEISS- ROTER SHOPPINGTAG

EINKAUFEN AM
NATIONALFEIERTAG
SA, 26.10.2024, 9 – 19 UHR

VERKAUFSOFFENER
SONNTAG

27.10.2024, 12 – 17 UHR

Genießen Sie einen entspannten Modebummel und
finden Sie Ihre Lieblingsstücke für Herbst und Winter.

Modehaus Garhammer GmbH · Marktplatz 28
D-94065 Waldkirchen · www.garhammer.de

St. Oswald bei Freistadt

Die Gemeinde im Porträt

Fläche: 40,94 km²
Höhe: 570 – 990 m
Einwohner: 3.050

Bürgermeister:
Michael Spörker (FPÖ)

Homepage:
www.stoswald.at

Gemeindeamt:
Markt 80
4271 St. Oswald bei Freistadt
+43 7945 7255
gemeinde@stoswald.at

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi., Fr.:
7.30 – 12 Uhr
Do.:
7.30 – 12 Uhr,
16 – 18 Uhr



St. Oswald bei Freistadt bietet seinen gut 3.000 Einwohnern gute Infrastruktur und hohe Lebensqualität. Foto: Karl Wiesinger

MARKTGEMEINDE

Auf dem Weg zum Bildungscampus

ST. OSWALD. Auf dem besten Weg zur Finalisierung des neuen Bildungszentrums ist die Marktgemeinde St. Oswald. Mit der geplanten Fertigstellung des Schulumbaus im Herbst 2025 wird der Campus mit Krabbelstube, Volks- und Mittelschule sowie Musikschule komplett sein.

Die Marktgemeinde ist sehr gut aufgestellt, was Kinderbetreuung angeht. Bereits im vergangenen September ging die neue Krabbelstube in Betrieb. In zwei Gruppen werden je zehn Kinder unter drei Jahren betreut. Der Kindergarten zählt sechs Gruppen, es gibt auch Nachmittagsbetreuung. Insgesamt kümmern sich unter der

Leitung von Elke Wagner 28 Pädagoginnen Assistentenkräfte, davon viele in Teilzeit, um die Kleinsten. In der

Volksschule wird eine ganztägige Schulform angeboten. „Dieses gute Betreuungsangebot bedeutet eine finanzielle Herausforderung für die Gemeinde“, sagt Bürgermeister Michael Spörker (FPÖ).

Schulsanierung angelaufen

Herausfordernd ist auch die Sanierung der Volksschule, die derzeit samt Turnsaal um 7,3 Millionen Euro auf Vordermann gebracht wird. Vier neue Klassen entstehen in Holzriegelbauweise. Überhaupt sind Regionalität, Nachhaltigkeit und Klimaschutz beim Bau wichtige Themen. Die Erfahrungen von Direktor Wolfgang Neumüller, der vor seiner Schullaufbahn als Bauleiter und Planer tätig war, sind dabei Goldes wert. Provisorische Klassen in Containern sind dank Neumüllers Expertise nicht nötig. „Neumüller und sein Pädagogenteam haben ein pädagogisches Konzept ausgearbeitet“, betont der Bürgermeister. Der im Herbst 2023 beim Sportplatz errichtete Funcourt

kann im Turnunterricht und von Vereinen genutzt werden und ist auch öffentlich zugänglich.

Ausstieg aus Erdgas

Einen Schritt Richtung Klimaschutz geht St. Oswald durch den kompletten Ausstieg aus der Verwendung von Erdgas in öffentlichen Gebäuden. Die Gemeinde errichtet im Frühjahr 2025 ein Biomasseheizwerk, das künftig den Bauhof und das Altsoffsammlenzentrum, das Musikheim und das Feuerwehrhaus mit erneuerbarer Energie statt wie bisher mit Erdgas versorgen wird. Auch die benachbarten Privathäuser können mitversorgt werden, was einen wirtschaftlichen Betrieb des Heizwerks ermöglicht. Mit der neuen Photovoltaik-Anlage auf dem Bauhofdach und bei der Kläranlage, die sich derzeit in Planung befinden und voraussichtlich 2025 errichtet werden, sind bald alle öffentlichen Gebäude in St. Oswald mit Sonnenstromanlagen ausgestattet. ■



Foto: Andreas Maringer

Bürgermeister Michael Spörker (FPÖ)



In den zwei Krabbelgruppen sind die Kleinsten gut betreut.

Foto: Marktgemeinde

NINA PÖLDERL

Einfach & Spitz

ST. OSWALD BEI FREISTADT. In St. Oswald gibt es seit eineinhalb Jahren eine besondere Adresse für hochwertige Dessous, feinste Wäsche und Bademode: „Einfach & Spitz“ von Nina Pölderl.

Egal, welche Größe oder welcher Stil – bei „Einfach & Spitz“ findet jede Kundin das passende Teil für sich. Außerdem bietet „Einfach & Spitz“ das ganze Jahr über eine große Auswahl an Bademode.

Nina Pölderl legt besonderen Wert auf individuelle Beratung und nimmt sich gerne Zeit für ihre Kundinnen. Termine können flexibel von Montag bis Donnerstag sowie samstags nach Vereinbarung gebucht werden. Freitags ist das Ge-



Nina Pölderl

Foto: Karin Feichtmayr

schäft von 9 bis 12 Uhr und von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Ein Highlight sind die Dessous-Partys direkt im Geschäft. Gastgeberinnen können sich auf eine Beteiligung am Partyumsatz freuen. ■

Anzeige



Nina Pölderl
Einfach & Spitz
Markt 53, St. Oswald
Tel. 0677 61605001



Jetzt bis 31.12.2024 mit 2.000 Euro Eintauschprämie erhältlich.

Foto: Werksfoto

MG HS PHEV+ Effizienz neu definiert

Mit dem neuen MG HS PHEV+ setzt MG erneut Maßstäbe für nachhaltige Mobilität und beeindruckt durch ein unschlagbares Preis-Leistungs-Verhältnis. Der jüngste Zuwachs in der Modellpalette kombiniert modernste Plug-In-Hybridtechnologie mit einem frischen Design, mehr Raum und einer Vielzahl innovativer Features.

Neuer Plug-In-Hybrid

Der PHEV+ Antriebsstrang kombiniert einen 105 kW 1,5-Liter-Turbobenziner mit einem 135 kW

Elektromotor. Der Elektromotor bezieht seine Energie aus einer 21,4 kWh Batterie und einem hocheffizienten 61 kW Generator und ermöglicht dabei eine rein elektrische Reichweite von über 100 km. Im Vergleich zum Vorgängermodell ist der neue MG HS PHEV+ mit 1.890 mm breiter und mit 4.670 mm länger. Das Kofferraumvolumen beträgt 441 l bzw. 1.291 l bei umgelegten Rücksitzen, während die breiteren Außenabmessungen zu einem Komfortzuwachs für alle Passagiere beitragen. ■



Der MG HS PHEV+

Jetzt um € 37.990,-*



Der neue MG HS PHEV+: über 100 km elektrisch, über 1.000 km Gesamtreichweite.

Entdecken Sie die Zukunft der Mobilität mit dem MG HS PHEV+. Fahrspaß ohne Kompromisse, Effizienz ohne Grenzen. Steigen Sie ein und fahren Sie weiter als je zuvor!

→ mgmotor.at

Autohaus Feichtmayr

Linzer Straße 65, 4240 Freistadt, Tel. +43 (0) 7942 75031-0
www.autohaus-feichtmayr.at

*Unverbindl. empf. Verkaufspreis inkl. MwSt. und NoVA, CO₂ gewichtet: 14 g/km, Verbrauch gewichtet: 0.541 Benzin/100 km. (Alle Angaben nach WLTP) ¹Hersteller-Garantie von 7 Jahren oder 150.000 km (je nachdem, was zuerst eintrifft). Nähere Infos bei Ihrem MG Partner. Symbolabbildung. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

7 Jahre
Hersteller-Garantie

UNTERNEHMERGEIST

Auf Erfolgskurs mit Bioverpackungen

ST. OSWALD. Umweltfreundliche Verpackungen gewinnen in unserer Gesellschaft immer mehr an Bedeutung. Unternehmerin Daniela Piererfellner aus St. Oswald hat sich zum Ziel gesetzt, mit einem umfassenden Angebot an Bioverpackungen die Umwelt sauberer zu machen.

Und das gelingt ihr mit großem Erfolg: Hunderte Kunden vorwiegend aus den Bereichen Gastronomie, Burger-Lokale und Eisdielen setzen mittlerweile auf die biologischen Verpackungsmaterialien.

Allein im Jahr 2024 wurden bisher einige 100.000 Stück biologisch abbaubare Burger-Boxen und Eisbecher ausgeliefert. Vor acht Jahren startete die Unternehmerin in die Selbstständig-

keit. Mittlerweile umfasst das Sortiment über 2.000 biologisch abbaubare Artikel.

„Plastik ist allgegenwärtig und wird weltweit immer mehr zum Problem. Ich will hier entgegenwirken und den Menschen beim Einsparen von Plastik helfen.“

DANIELA PIERERFELLNER

Die Produktpalette reicht von Palmlättern (für Behälter) über Kartons und Holz (als Essbesteck) bis hin zu Zuckerrohr (für Teller, Menüboxen und Eisbecher), die aus dem EU-Raum importiert werden.

„Die Lieferzeit für unsere Produkte beträgt nur drei bis fünf Werkstage, jeder Kunde erhält auf

Wunsch auch eine individuelle Beratung und eine persönliche Betreuung vor Ort“, betont die 42-jährige Unternehmerin. Die Kundenkartei von Daniela Piererfellner ist seit der Gründung ständig gewachsen und umfasst heute bereits Hunderte Kunden aus ganz Österreich und Deutschland.

Auszeichnung mit dem Energy Globe Award

Seit dem Start des Unternehmens hat es eine sukzessive Steigerung des Interesses an Bioverpackungen gegeben. Heuer wird der Umsatz gegenüber 2023 um rund zehn Prozent steigen.



Die St. Oswald Unternehmerin bietet umweltfreundliche Ein- und Mehrweglösungen.

Fotos (2): Piererfellner

Für ihr Engagement bei kompostierbaren Verpackungen aus nachwachsenden Rohstoffen wurde Daniela Piererfellner bereits mit dem Energy Globe Award für die Kategorie Erde ausgezeichnet.

Auf der neu designten Website www.bioverpackungen.at können sich Interessierte über das Sortiment informieren und Produkte bestellen. ■



Foto: Roman Guenther

- Reparatur (Service)
- Klima Service
- Versicherungsschäden
 - Tausch von Windschutzscheiben
 - Steinschlag Reparatur
 - Ersatzteil Handel
 - Reifen und Felgen Handel
 - An- und Verkauf von Fahrzeugen
 - Handel mit Anhängern aller Art
 - Gas zum Grillen/Heizen etc.



Tel. +43 (0)676 / 841 234 884
Mail. info@hw-carsolution.at

www.hw-carsolution.at



Sommerfrische im Mühlviertler Kernland – so lautete das Motto der Sommerfoto-Challenge des Vereins Energiebezirk Freistadt. Gesucht waren Bilder von Orten, die Erfrischung und Abkühlung bringen. Gewonnen hat Karl Wiesinger aus St. Oswald. Er hat für sein hübsches Fotomodell Jasmin im heißen Sommer eine kühle Oase an der St. Oswald Bachpromenade gefunden, wo es sich auch jenseits von 30 Grad im Schatten recht gut aushalten lässt. Foto: Karl Wiesinger

NEUE PERCHTENGRUPPE

Heimlauf für Oswoida Feistritzteifin

ST. OSWALD. Um eine Gruppe reicher ist die heimische Perchten- und Krampusszene: Die Oswoida Feistritzteifin lehren bei ihrem Heimlauf am Samstag, 16. November, den Besuchern zum ersten Mal in vollem Outfit das Fürchten.

Die Begeisterung für Perchten- und Krampusläufe hat die zehn jungen Leute, alle um die 20 Jahre, zur Gründung eines eigenen Vereins geführt. „Manche von uns waren schon bei Vereinen in anderen Gemeinden dabei“, sagt Jonas Thürriedl. Seit vergangenen Jänner sind die Oswoida Feistritzteifin nun ein eingetragener Verein. Thürriedl als Obmann wird von Alex Kuttner als sein Stellvertreter, Schriftführerin Anna Neumüller (Stv.: Daniel Hellner) und Kassierin Celina Wurm (Stv.: Fabian Wagner) unterstützt. Ein Perchtenverein braucht auch einen eindrucksvollen Namen, und der war mit dem Regionalbezug zu St. Oswald und dem Feistritzbach schnell gefunden.

Die Oswoida Feistritzteifin haben seither weder Kosten noch Mühen gescheut, ihrem Namen alle Ehre zu machen. „2.500 bis 3.000 Euro hat fast jeder bei einem Fellmacher und einem Maskenschnitzer in Braunau ausgegeben, um sich mit Masken, Fellen, Stiefeln, Gamaschen, Glocken-



Die Oswoida Feistritzteifin sind stolz auf ihre furchterregenden und zugleich überaus sehenswerten Kostüme, die sie sich bei einem Fellmacher und einem Maskenschnitzer in Braunau anfertigen lassen haben.

Foto: Simone Kemptner

gurten, Bucklkraxen und Köchern auszustatten“, verrät Jonas Thürriedl.

Mitte September luden die Feistritzteifin und befreundete Perchtengruppen zu einer Maskenausstellung nach St. Oswald, um sich beim Publikum erstmals vorzustellen. Ihre Premiere gibt die Brauchtumsgruppe bei einem Lauf am 9. November im tschechischen Vissy Brod, bevor eine Woche später, am 16. November, schon der Heimlauf auf dem Programm steht. „Wir erwarten dazu insgesamt 17 Gastgruppen, darunter sogar zwei aus Tsche-

chien und eine aus Salzburg“, so der „Ober-Feistritzteifi“. Aber auch bekannte Gruppen wie die Freistädtler Hellfaces, die Leonharder und die Neumarkter Bergteufeln sowie die Mühlviertler Höllenteufel aus Schönau werden teilnehmen. Laufbeginn ist um 18.30 Uhr, die Verpflegungsstände sind ab 17 Uhr geöffnet. Für den Lauf selbst studieren die Oswoida Feistritzteifin gerade noch eine eigene Showein, die auf dem Marktplatz für Begeisterung sorgen wird. Danach laden die Gastgeber zur Aftershow-Party in den Veranstaltungssaal ein. Der

Eintritt zu Perchtenlauf und Party ist frei. ■

Heimlauf der Oswoida Feistritzteifin: Sa., 16. Nov., 18.30 Uhr, Ortszentrum St. Oswald
An folgenden weiteren Perchtenläufen nehmen die Oswoida Feistritzteifin teil:
9. Nov.: Vissy Brod (CZ)
23. Nov.: Altstadtlaf Freistadt
29. Nov.: Unterweißenbach
30. Nov.: Edt bei Lambach
6. Dez.: Waxenberg
7. Dez.: St. Leonhard/Fr.
14. Dez.: Neumarkt/Mkr.
21. Dez.: St. Valentin

**Kreindl**
Entsorgungsservice
www.kreindl-entsorgung.at

- Tankreinigung
- Demontage
- Entsorgung
- uvm.



Leitbetrieb
Österreich



Kreindl GmbH
Simerlweg 12
4271 St. Oswald/Fr.
Tel.: 07945/ 20788



Auch der Nachwuchs ist beim Golfclub Mühlviertel gut aufgehoben. Foto: H@Sch

GOLFCLUB MÜHLVIERTEL

Gesellig abschlagen

ST. OSWALD. Vor 36 Jahren wurde auf Initiative einiger beherzter Gemeindebürger ein Golfclub gegründet. Heute zählt der Golfclub Mühlviertel St. Oswald-Freistadt rund 550 Mitglieder.

Den Anfang machte der Golfbetrieb in St. Oswald mit einem Neun-Loch-Platz, der in weiterer Folge zu einer vollwertigen 18-Loch-Anlage samt attraktivem Clubhaus mit Restaurant ausgebaut wurde. Heute, 36 Jahre später, präsentiert sich in vertrauensvoller Partnerschaft des Golfclubs Mühlviertel St. Oswald-Freistadt und dem Betreiber der Golfanlage, der Firma Holzhaider, ein hochwertiges Sportangebot mit rund 550 Clubmitgliedern und zahlreichen Gästen aus nah und fern. Damit verfügt St. Oswald über ein viel

beachtetes touristisches Alleinstellungsmerkmal der Region, das auch im Gesellschaftsleben der Standortgemeinde einen hohen Stellenwert einnimmt.

Im Jahresverlauf finden rund 60 Turnierveranstaltungen statt, immer wieder garniert mit Landes- und Staatsmeisterschaftsbewerben höchster Klasse. Heuer etwa wurde dem hiesigen Golfclub das Matchplayfinale zugesprochen.

Der Golfclub Mühlviertel St. Oswald-Freistadt bietet allen Bevölkerungs- und Altersgruppen adäquate Möglichkeiten zur Freizeitbetätigung in herrlicher Naturlandschaft und freundlicher Gesellschaft. Für Schnuppertrainings, Platzreife-kurse und attraktive Turniere gibt es die passenden Angebote. Weitere Informationen online: <https://www.gcstoswald.at/>

UNION SPORVEREIN ST. OSWALD

In absoluter Hochform

ST. OSWALD. In Hochform befinden sich die Fußballer und Tennisspieler des Union Sportvereins St. Oswald (SVO).

Nach einer guten Frühjahrsmeisterschaft mit dem dritten Platz in der Tabelle konnten die Fußballer des SVO die ausgezeichnete Form auch in die neue Meisterschaft mitnehmen. Mit dem 9:0 gegen Hofkirchen gelang der höchste Sieg in der Bezirksliga, der jemals erspielt wurde. Derzeit liegen die Kicker der Kampfmannschaft ebenso wie die Reserve im Spitzenspiel, und auch die Damen sind vorn dabei. Gute Arbeit wird auch im Ju-



Spieler der Kampfmannschaft des SVO im Match gegen Altenberg. Foto: Wiesinger



Die Kinder der U10-Tennismannschaft feierten den Meistertitel im Kids-Team.

Foto: Wiesinger

gendfußball geleistet. Derzeit werden sechs eigenständige Jugendmannschaften betreut. Im Tennis erreichten die Herren den Meistertitel in der Bezirksklasse und stiegen somit in die Regionalklasse auf. Die Kinder der U10 konnten den Meister im Kids-Team feiern. Um solche Erfolge zu erzielen, braucht es viele tatkräftige Helfer. „Ich bin sehr dankbar für jeden ehrenamtlichen Handgriff, der im Verein geleistet wird“, betont SVO-Obmann Franz Lindner. ■

Mehr Bilder auf tips.at/b/663161



VERNISSAGE MIT LASERSHOW

Magische Momente in St. Michael

ST. OSWALD/GRÜNBACH. Eine Vernissage der besonderen Art mit Bildern, Lichteffekten, Musik und Texten verzaubert das Publikum am Freitag, 25. Oktober, in der Filialkirche St. Michael in Oberrauhenödt.

Der Kraftplatz St. Michael zieht nicht nur Wanderer und Besucher in seinen Bann, auch Kunst und Kultur fühlen sich von der spürbar positiven Energie inspiriert. Mit ihrem Projekt „Magic

Moments“ wollen die St. Oswalder Lebenskünstlerin Karin Zauner und ihr Sohn Josef-Benedikt, Betreiber des DJ Performance Studios Rave Cave Austria in Gutau sowie Spezialist für Eventtechnik, diese natürliche Harmonie unterstreichen und das Publikum mitnehmen auf eine Reise durch alle Bereiche der Sinne. Einerseits steht am Freitag, 25. Oktober, ab 19 Uhr eine Vernissage der besonderen Art auf dem Programm. Während die

abstrakten Bilder durch Lichteffekte besonders in Szene gesetzt werden, laden kurze Texte zu besonderen Betrachtungen ein. Dazwischen sind es immer wieder Licht, Musik und imposante Lasershows, die von den Musik- und Laserspezialisten über Computer erzeugt und gesteuert werden. Dabei wird der Kirchenraum erfüllt mit buntem, „tanzendem“ Licht und Musik. Eintritt: freiwilliger Beitrag zur Erhaltung von Kirche und Nebengebäude ■



Karin und Josef-Benedikt Zauner verzaubern ihr Publikum in St. Michael. Foto: privat

MICHAELA GRUBER

Soziale Ader auszuleben ist ihr Hobby

ST. OSWALD. Als Mutter von sechs Kindern zwischen vier und 19 Jahren ist Michaela Gruber Dyskalkulie- und Legasthenietrainerin, unterrichtet ihre Kinder teils zu Hause und leitet den Kulturverein, den Elternverein und das Jugendzentrum. „Meine soziale Ader ausleben, das ist mein größtes Hobby“, sagt die 42-Jährige.

„Mir fliegen die Funktionen immer zu“, schmunzelt die gelernte Hotel- und Gastgewerbeassistentin, die sich in Fernstudien weitergebildet und in der integrativen Lehrlingsausbildung gearbeitet hat. Vor elf Jahren zog sie mit ihrer Familie von Plesching nach St. Oswald.

„Zum Kulturverein bin ich gekommen, weil ich wieder mal unter die Leute gehen wollte“, erzählt Michaela Gruber. Obfrau ist sie



Michaela Gruber (r.) zu Schulbeginn 2024 mit ihrer Obfrau-Stellvertreterin im Elternverein, Andrea Doppelhamer (l.)

Foto: privat

seit 2018. Mit einer Handvoll Aktiven stellt sie jährlich ein Kulturprogramm, hauptsächlich mit Konzerten, zusammen. Das Herzensprojekt von Gruber ist das Jugendzentrum, das sie seit fünf Jahren

leitet. Bei der Renovierung der Räume packte ihre ganze Familie an. „Mein Mann Martin hilft mir immer tatkräftig, dafür bin ich sehr dankbar“, sagt sie. Einmal pro Woche hat das Jugendzentrum geöffnet. „Es gibt ein fixes Programm, das wir mit den Kindern von zehn bis 12 gemeinsam auswählen.“ Es wird gebastelt, gekocht, Musikinstrumente werden vorgestellt oder ein Flohmarkt organisiert. Einmal pro Monat gibt es ein Kunst-Thema, so wird etwa ein Künstler wie Picasso oder Frida Kahlo vorgestellt und dann in dessen Stil gemalt. Ebenfalls gibt es ein Jugendprogramm für ältere Teilnehmer. Anfangs komplett ehrenamtlich tätig, bekommt Gruber von der Marktgemeinde nun ein kleines Salär.

Seit heuer leitet Michaela Gruber den wiederbelebten Elternverein von Volks- und Mittelschule.

„Dabei bin ich keine, die nicht Nein sagen kann. Ich habe einfach viele Ideen und helfe gerne beim Umsetzen. Zum Glück kann ich auf fleißige Mitstreiter zurückgreifen.“ Einmal im Monat organisiert das Elternvereinsteam für alle Schulkinder (!) eine gesunde Jause.

Wie bringt Michaela Gruber ihre Funktionen, den häuslichen Unterricht, ihre Selbstständigkeit sowie Familie und Haushalt unter einen Hut? „Wir haben alles gut aufgeteilt, den Geschirrspüler greife ich nur noch im Notfall an“, verrät sie. Gut eingebettet ist Familie Gruber in der Nachbarschaft, wo eine Hand die andere wäscht. „Die gelebte Gemeinschaft ist sehr wertvoll für uns.“

Kompletten Artikel lesen:



ELEKTRO OBERREITER

Eine Ehrung zum 40er

ST. OSWALD. Elektro Oberreiter erhielt im vergangenen Jahr die Jubiläumsmedaille in Silber für 40 Jahre Elektrotechnik; heuer für 40 Jahre Elektro- und Einrichtungsfachhandel.



V. l.: Geschäftsführer Andreas Oberreiter, Lebensgefährtin Sandra Müllner und Firmengründer Herbert Oberreiter

40 Jahre ist für Unternehmen schon eine sehr lange Zeit, oft treffen einen schwierige Zeiten, aber auch schöne und erfolgreiche. Dass ein Betrieb so lange existieren kann, liegt nicht nur an den Firmeninhabern, sondern auch an deren Mitarbeitern und vor allem auch an den treuen Kunden. Denn ohne diese könnte keine Firma überleben. „Deshalb möchten wir uns bei unseren tollen Mitarbeitern, die nicht nur Mitarbeiter, sondern für uns auch Familie sind, bedanken. Vielen, vielen Dank auch an unsere treuen Kunden, die unsere Genauigkeit, Zuverlässigkeit und unsere Ehrlichkeit schätzen! Wir brauchen euch alle, damit wir auch

die nächsten 40 Jahre weiter bestehen können. In vielen Orten schließen leider immer mehr und mehr Betriebe. Genau aus diesem Grund sollten wir alle auf unsere heimischen Unternehmen achten, damit unsere Heimat weiterhin Arbeitsplätze, Nahversorger und Betriebe halten kann, und somit lebenswert bleibt“, sagt Geschäftsführer Andreas Oberreiter. ■ Anzeige

holzhaider.at f ©

HOLZHAIDER

Bauen liegt in der Kraft der Region.



Vertraue auf deinen Experten in Sachen Bauen.
In St. Oswald und Freistadt.

H Unternehmensgruppe
Holzhaider

GEMEINSAM

#mitteausverstand



Spritzige Komödie Die IG Theater St. Oswald lädt wieder ein zu vergnüglichen Stunden mit der Komödie „Wer ist im Bett mit dem Butler“ von Michael Parker. Premiere hat das Stück am Samstag, 25. Jänner 2025, im Pfarrheim St. Oswald. Nähere Informationen und Kartenreservierung ist ab Dezember 2024 auf der Homepage www.igtheater-stoswald.at möglich.

Foto: Karl Wiesinger

RAISE YOUR VOICE

Jugendtag 1.0

ST. OSWALD. Zum ersten Jugendtag lädt die Gesunde Gemeinde gemeinsam mit der Marktgemeinde am Samstag, 9.

November, um 14 Uhr. Geboten wird viel Wissenswertes und spannende Aktivitäten sowie ein Live-Konzert ab 19 Uhr. ■

AUTOHAUS REINDL

Langjährige Erfahrung

ST. OSWALD. Das Autohaus Reindl besteht seit 1952 und gilt als zuverlässige Fachwerkstatt.



Autohaus Reindl mitten in St. Oswald

Unter der Leitung von Geschäftsführer Gerald Reindl hat sich das Unternehmen einen Namen für exzellenten Service und langjährige Erfahrung aufgebaut. Mit 15 engagierten Mitarbeitern steht das Autohaus Reindl seinen Kunden zur Verfügung und bietet die Möglichkeit, die neuesten Suzuki- und Peugeot-Modelle bei einer Probefahrt zu erleben.

Darüber hinaus bietet das Unternehmen eine Vielzahl von Leistungen, darunter spezialisierte Werkstattervices, Lackierarbeiten und Schadensabwicklung. Die Werkstatt ist auf Peugeot und Suzuki spezialisiert und verfügt über umfangreiches Expertenwissen.

Kunden werden gut umsorgt
Im Falle eines Schadens kümmert sich das Autohaus Reindl um die Abwicklung mit der Versicherung, was für den Kunden wenig Aufwand bedeutet. Zudem steht ein Leihwagen zur Verfügung, falls eine Reparatur länger dauert. ■

Anzeige

Autohaus Reindl

Markt 37, 4271 St. Oswald
Tel. 07945 7225-0
www.autohaus-reindl.at

autohaus
reindl

SUZUKI

Bis zu € 6.040 Kundenvorteil:
Winterkompleträder, Snowfox-
& Finanzierungsbonus!*



Die neuen Snowfox Sondermodelle.

Egal, wie schlau Ihre Antwort ausfällt: Die neuen Snowfox Sondermodelle sind da! Mit Hybrid-Antriebssystemen, vielen Sicherheitsfeatures und Michelin Winterrädern¹⁾. Ausgefuchst sind auch die markanten Snowfox Einstiegs- und Dekorleisten, der **Snowfox Bonus von bis zu € 2.400 und der Finanzierungsbonus in Höhe von € 1.000²⁾**. Den herzigen Plüscht Snowfox und eine Tee-Box³⁾ gibt's sogar geschenkt dazu! Erhältlich von 14.10.2024 bis 28.02.2025⁴⁾. Wer hätte das gedacht! Mehr auf www.suzuki.at

Verbrauch „kombiniert“: 1-5,9 l/100 km, CO₂-Emission 22-133 g/km²⁾

* Schlaue Antwort: Ihr Suzuki Händler.

1) Kundenvorteil am Beispiel ACROSS von € 6.040 besteht aus € 2.400 Snowfox Bonus, € 1.000 Finanzierungsbonus und € 2.640 Warenwert Michelin Alu Winterkompleträder. Finanzierungsbonus gültig bei Abschluss einer Finanzierung über Suzuki Finance - ein Geschäftsbereich der Toyota Kreditbank GmbH Zweigniederlassung Österreich. Kundenvorteil inkl. Händlerbeteiligung. Tee-Box inkl. Riess Emaille-Tasse und Sonnentor-Teeauswahl wird allen Neukunden nach Kauf und Teilnahme am Suzuki Family Programm zugesandt. Aktion gültig bei Kaufabschlüssen und Anmeldung von Neufahrzeugen von 14.10.2024 bis 28.02.2025 oder solange der Vorrat reicht bei allen teilnehmenden Suzuki Händlern. 2) WLTP-geprüft. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Symbolfotos. Mehr Informationen auf www.suzuki.at oder bei Ihrem Suzuki Händler.

autohaus
reindl

SUZUKI

HYBRID

SNOWFOX

Gerald REINDL GmbH

4271 St. Oswald, Markt 37, 07945/7225
office@autohaus-reindl.at, www.autohaus-reindl.at

30 Jahre Fachhochschule

ÖÖ/LINZ. Die Fachhochschule Oberösterreich feiert dieses Jahr ihr 30-jähriges Jubiläum. Am 14. Oktober fand im Palais Kaufmännischer Verein der Festakt mit rund 500 Gästen aus Politik, Wirtschaft und natürlich dem Wissenschafts- und Bildungsbereich statt. Der Strategieprozess „Fachhochschule 2040“ habe bereits gestartet und soll noch vor dem Sommer 2025 abgeschlossen sein, erklärt die neue Führung der FH Oberösterreich.

Alle Inhalte
zum Thema



Abschied nach Wien

ÖÖ. Bevor Sozial-Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer (VP) seine neue Position als WKO-Generalsekretär in Wien antritt, blickte er noch einmal auf die vergangenen drei Jahre in der oberösterreichischen Landesregierung zurück. Den neuen Stil, den er in der Sozialpolitik etabliert habe, wolle er auch bei seiner Arbeit in der Bundeshauptstadt beibehalten, so der Oberösterreicher.



Alle Inhalte
zum Thema



Industrie blickt mit Sorge in die Zukunft

ÖÖ. Über die aktuelle Situation der oberösterreichischen Industrie berichtete nun die Wirtschaftskammer Oberösterreich (WKOÖ) auf Grundlage einer durchgeführten Studie. Die Grundstimmung unter den Unternehmern sei schlecht, man blicke derzeit mit Sorge und Skepsis in die Zukunft.

Alle Inhalte
zum Thema



LESERBRIEF

Wo Hochwasser seinen Anfang nimmt

Es zeigte sich erneut, dass die hoch gepriesenen Methoden zum Hochwasserschutz, wie z. B. Lineardämme oder Großrückhaltebecken nicht ausreichen. Es braucht wieder Rückbesinnung an natürlichere Maßnahmen. Durch Kleinspeicherung an den Gewässeranfängen, in Dörfern und in Siedlungen, dort wo Hochwasser seinen Anfang nimmt. Nicht jeder Kubikmeter Wasser muss von der Quelle bis zur Donau durchrasseln und dabei unnötig große Schäden anrichten. Einen Teil davon zur Dürreprävention für die Region festzuhalten, hätte viele Vorteile. Um ganze 80 Prozent können Hochwasserschäden reduziert werden, wenn 20 Prozent der Wassermassen in

den Einzugsflächen zurückgehalten würden. Dezentralisierung ist das System, welches dem Hochwasserschutz, dem Wasserhaushalt, dem Klima und dem Naturschutz am besten gerecht wird. Einfachheit und Funktionssicherheit, sowie niedrigere Bau- und Betriebskosten sind nicht zu übertreffen. Dezentrale Speicherung schützt kostenlos vor Erosion, Gewässerzerstörung und Umlandaustrocknung, sowie vor weiterem Verlust von Fauna und Flora. Sie hält zudem Wasser für Feuerwehreinsätze vor Ort, bereit. Wasser schenkt Leben!

von **Alois Wagner**
www.initiative-aist.at
Freistadt



**Dipl.-Bw. Ing. Stephan Preishuber,
MBA Landesinnungsmeister
Elektrotechnik**

Veraltete FI-Schutzschalter sind „brandgefährlich“

Veraltete Fehlerstromschutzschalter (FI) mit Aufschrift Typ „AC“, Symbol  lösen in modernen Haushalten mit elektronischen Verbrauchern nicht in allen Fehlerfällen sicher aus. Nur ein aktueller FI-Schalter (z.B. Typ „A“, Symbol ) bietet ausreichenden Schutz. Wenn Sie in Ihrem Sicherungskasten den veralteten Typ „AC“ entdecken, sollten Sie rasch Ihren regionalen Elektrotechnikbetrieb kontaktieren.

Dringend empfohlen: Regelmäßige Überprüfung der elektrischen Anlage

Ein aktueller Prüfbefund garantiert Ihre Sicherheit und sollte den gleichen Stellenwert haben wie das Pickeral beim Auto. Mit geringem Aufwand können Sie die elektrische Anlage Ihres Hauses überprüfen lassen. Ihr regionaler Elektriker hat die notwendigen Messgeräte und stellt sicher, dass im Fehlerfall niemand zu Schaden kommt. Von Sachverständigen wird empfohlen, die Überprüfung zumindest alle fünf Jahre durchführen zu lassen. Wenn gar kein Prüfbefund vorliegt sollten Sie umgehend eine Überprüfung veranlassen – zur Sicherheit für Sie und Ihre Familie.

Anzeige



Kurt Weinberger,
Vorstandsvorsitzender der
Österreichischen Hagelversicherung,
Rudolf Reisenberger,
Obmann des Vereins für Wirtschaft und Soziales



QUALITÄTSSCHUB

Karlingerhaus wird zum Hotel

KÖNIGSWIESEN. Ein Qualitäts-Update verpasst sich das Jugend- und Familiengästehaus Karlingerhaus. Anstelle der 30 Jahre alten Mehrbettzimmer im Dachgeschoß treten 14 neue Doppelzimmer. Mit der Bezeichnung „Hotel“ sollen neben Schulklassen mehr Seminar-gäste und Familien angesprochen werden, die Nächtigungszahl um ein Drittel steigen.

Die Anfänge des von Pfarrer Adolf Karlinger gegründeten Karlingerhauses reichen bis 1968 zurück. Von der Jugendherberge entwickelte sich das Gästehaus, das mit Hallenbad, Sauna, Fitnessraum und Sporthalle schon immer über eine gute Infrastruktur verfügte, nach der Sanierung 2012 zu einem modernen Beherbergungsbetrieb. Nun geht der Eigentümer des als



So wird das Hotel Karlingerhaus 2025 aussehen. Auf eine Sterne-Kategorisierung wird verzichtet, der Standard wird etwa Dreistern-Plus entsprechen. Foto: Karlingerhaus

GmbH organisierten Betriebes, die Raiffeisenbank Mühlviertler Alm, den nächsten Schritt in Richtung mehr Qualität: „Die Mehrbettzimmer im Dachgeschoß, die nur noch für Schulklassen gepasst haben, werden durch 14 Hotelzimmer abgelöst. Das Hallenbad bekommt eine Wellnessterrasse“, berichtet Geschäftsführer Richard Obereder. Die Zahl der verfügbaren Zimmer steigt damit von 13 auf 22, die Bettenanzahl verändert sich mit 55 nicht. Was sich jedoch sehr wohl ändern soll, ist die Auslastung des Beherbergungsbetriebs, der künftig unter „Karlingerhaus – Hotel – Hostel – Home“ auftreten wird. „Unser Ziel ist eine Steigerung von 8.000 auf rund 11.000 Nächtigungen, vor allem durch Seminargäste und Fa-

baren“, so Obereder. Vom kommenden November bis Jänner 2025 bleibt das Karlingerhaus wegen der Umbauarbeiten gesperrt, zwischen Februar und Mai 2025 läuft der Betrieb eingeschränkt. Die Eröffnung des Zubaus nach Plänen des Engerwitzdorfer Architekturbüros La Linea, der mit Kosten von rund zwei Millionen Euro zu Buche schlagen wird, ist für Juni 2025 geplant. Qualitätsvoll macht den Aufenthalt im Karlingerhaus künftig auch die analoge Ausrichtung, sprich, es wird der digitalen Überforderung ein Riegel vorgeschoben. Es wird keine digitalen Zimmerkarten und keine sichtbaren Fernseher in den Zimmern geben. „Stattdessen gibt es eine Bibliothek und viele Spiele, die dazu anregen, analog Zeit miteinander zu verbringen“, erklärt Richard Obereder. ■



Buchner-Jubiläum mit Geschäftsführer Christian Buchner, Skistar Andreas Goldberger und Bürgermeister Johannes Hinterreither-Kern (v.l.) Foto: Buchner

BUCHNER-JUBILÄUM

Goldberger zu Gast

UNTERWEISSENBACH. Beim 100. Baufamilienabend der Firma Holzbau Buchner in Unterweissenbach war Skisprungstar Andreas Goldberger zu Gast und feierte mit beim Buchner-Jubiläum. Vor 45 Jahren wurde die Firma Holzbau Buchner gegründet. Seit 1979 entwickelte sich Buchner vom kleinen Zimmereibetrieb zu einem der führenden Holzbaubetriebe in Oberösterreich. Seit dem Jahr 2001 finden die beliebten Buchner-Baufami-

lienabende statt. Beim Jubiläum informierte Christian Leski über die Vorteile der Holzbauweise und Andreas Goldberger gab Einblick in die Motivationsstrategien. Ein besonderes Highlight war die neue Location. Im neuen Kundenzentrum finden Baufamilien auf rund 700 Quadratmetern alles, was im Vorfeld für das Hausbauen wichtig ist. Im Frühjahr 2025 wird der Ausbau des Obergeschoßes fertig sein. Mehr lesen: www.tips.at/n/663062 ■

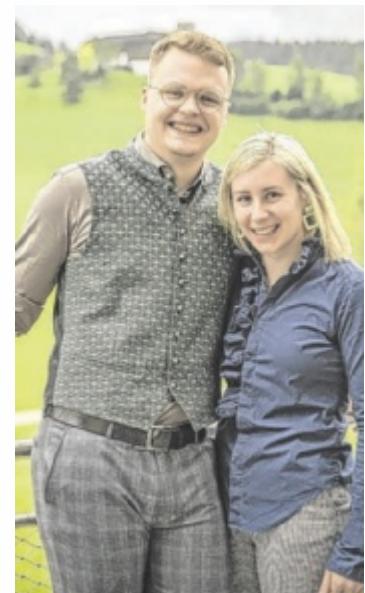
HOTEL-LEITUNG

Junges Führungsduo im Königswieserhof

KÖNIGSWIESEN. Neuigkeiten gibt es im Hotel Königswieserhof: Mit Alexander Hüttmannsberger (23) und seiner Freundin Anna hat ein junges Führungsduo das Management im Hotel übernommen.

Alexander, der Sohn von Hotel-Initiator Karl Hüttmannsberger, und seine Partnerin werden von einem 20-köpfigen Team unterstützt. Die beiden sind mit Leidenschaft und vollem Einsatz für ihre Gäste da. Auf diese wartet ein Boutique-Hotel, das mit sehr ansprechender Ausstattung und einem hervorragenden Wellnessbereich zu einem Aufenthalt in Königswiesen einlädt.

Weitere Informationen: www.koenigswieserhof.at ■



Alexander Hüttmannsberger und Partnerin Anna managen den Königswieserhof. Foto: Königswieserhof

OÖ BAUSTOFF-, EISEN- UND HOLZHANDEL

„baustoffhelden“ und Abfahrtshelden

OÖ. Die Gäste des diesjährigen Unternehmerabend des OÖ Baustoff-, Eisen- und Holzhandels am 9. Oktober konnten sich vom ehemaligen Spitzensportler und Motivationstrainer Armin Assinger inspirieren lassen. Rund 80 Mitglieder des Gremiums nutzten die Gelegenheit und folgten an diesem Abend den Ausführungen des Referenten.

Der Landesgremialobmann des OÖ Baustoff-, Eisen- und Holzhandels, Josef Simmer, gab zu Beginn des Abends den Anwesenden einen Rückblick über die bisher umgesetzten Projekte und Tätigkeiten. Aufgezeigt wurde dabei besonders die Werbelinie „baustoffhelden“, die gezielt auf die Gewinnung von Lehrlingen und jungen Mitarbeitern ausgerichtet ist und dafür speziell auf die sozialen Medien wie TikTok, Instagram und Facebook setzt. Ebenfalls berichtete Josef Simmer viel Positives über die kürzlich durchgeführte Werbekampagne „wir machen's wahr“ des Branchenverbands Bauwirtschaft.

Das Leben ist ein Abfahrtstlauf

Vom kleinen Dorf aus Kärnten auf die große Bühne: Mittlerwei-



V. l.: Gremialobmann Josef Simmer, Armin Assinger, Silvia Schneider, Gremialgeschäftsführer Markus Hofer

Fotos: Andreas Röbl



Die glücklichen Gewinner der von Armin Assinger signierten Baustoffhelden-Rucksäcke

le ist der Millionenshow-Moderator und Ex-Skirennläufer Armin Assinger wohl eines der bekanntesten Gesichter in Österreich.

Doch nicht nur seine Bekanntheit imponierte, sondern vor allem seine Authentizität begeisterte die Teilnehmer beim Unterneh-

merabend. Mit seiner Echtheit stößt er dabei auf viel Sympathie beim Publikum. Armin Assinger hat einen Schmäh, redet gerne und ist schlagfertig. Seine direkte Art findet aber in seinem Umfeld nicht immer bei jedem Anklang. Trotzdem verbirgt er seine Ecken und Kanten nicht und lässt sich auch nicht verbiegen. Genau das macht ihn so echt und authentisch. In seinem Motivationsvortrag beschrieb er anhand einer Fahrt auf der schwersten Abfahrt der Welt, der Kitzbüheler „Streif“, wie Hochleistungssportler mit Stress und Angst, Erwartungsdruck und Selbstzweifeln umgehen, wie sie Siege verarbeiten und sich nach Niederlagen neu motivieren.

Abschließend wurden die Gäste zum bereitgestellten Buffet geladen und der gesellige Gedankenaustausch eröffnet. Die Stimmung war hervorragend, es wurden Bekannte getroffen, viele neue Kontakte geknüpft, diskutiert und Erfahrungen ausgetauscht.

Moderiert wurde der Abend von der charmanten Silvia Schneider in ihrer bekannt souveränen Art. ■

Anzeige

Ihre Redakteurin vor Ort

Susanne Überegger
+43 7942 74100-868
s.ueberegger@tips.at
www.tips.at



LEBE DEIN
TALENT
DIE LEHRE.

Karriere im Service und in der Küche!

Mit einer Lehre als Gastronomiefachfrau/-mann bist du ein echter Allrounder. Stelle dein Können in der Küche und im Service unter Beweis. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at



BAUEN

Mörtel oder Kleber: Was darf's sein?

„Stein auf Stein, Stein auf Stein, das Häuschen wird bald fertig sein“, heißt es in einem Kinderlied. Auf der Baustelle gibt's aber selbst da viele Details zu klären. Zum Beispiel, was die Steine zusammenhält.

Statt des traditionellen Mörtels aus der Mischmaschine sieht man seit geraumer Zeit oft Mörtelrollen oder Mörtelschlitten, die über die Ziegel gezogen werden und dabei eine dünne Schicht Mörtel hinterlassen. Dabei handelt es sich um das VD-System (Vollflächige Dünnbettmörtelfuge). Rollen, Setzen, Fertig: Die Anwendung ist denkbar einfach und steht die erste Ziegelschar, geht's flott dahin. Das Ziegelwerk Pichler aus Aschach an der Donau hat selbst ein neuartiges Produkt auf den Markt gebracht.



PIA ROLLmörtel: Der Name ist dabei Programm.

Foto: Ziegelwerk Pichler

Mörtel zum Rollen

Der sogenannte „PIA ROLLmörtel“ soll das Mauern schneller, sauberer und nachhaltiger machen. Das Verfahren ist denkbar einfach: Ziegel vorwässern, Mörtelband auflegen, wässern und zur nächsten Schar übergehen. Die Deckelung mit dem PIA ROLLmörtel führt zu einer flächig geschlossenen Lagerfuge und somit zu einem luftdichten Mauerwerk und ausgezeichneter

Wärmedämmung, ähnlich wie beim VD-System. „Die gleichmäßige Fugenstärke gibt auch dem Planziegelmauerwerk eine gewisse ‚Bewegungsfreiheit‘. Zusätzlich wird die Lagerfuge durch das Textilglas im Rollmörtel in der Längsrichtung armiert. Dies schützt das Mauerwerk vor Rissbildung“, bewirbt Pichler das Produkt. „Durch die flächig geschlossene Lagerfuge wird die Schalldämmung (Schallängs-

leitung) deutlich verbessert. Der PIA ROLLmörtel staubt außerdem nicht, es bleiben keinerlei Reste und kein Leergebinde! Es ist kein Werkzeug zu waschen. Die Baustelle ist blitzsauber“, verspricht das Unternehmen.

Ziegel zusammenkleben

Ebenfalls eine Möglichkeit: Kleber. Man spart sich auch hier jegliches Anrühren, er ist selbst für Laien einfach zu verarbeiten, die leeren Dosen werden entsorgt, der Müll auf der Baustelle hält sich also ebenso in Grenzen. Der Kleber kann meist auch im Winter bei leichten Minustemperaturen verarbeitet werden, man sieht außerdem keine Mörtelfugen. Ein Nachteil ist unter anderem der Umweltaspekt: Der Kleber wird auf Polyurethan-Basis hergestellt. ■

HARGASSNER 

40 JAHRE

komfortabel

Heizen

Ihr Spezialist für **ERNEUERBARE WÄRME**

BESUCHEN SIE UNS!

Haus & Bau Ried/Innkreis

8.-10. Nov. 2024, Stand 19035

Biomasseheizungen | Solar | Wärmepumpe

hargassner.com  

KACHELÖFEN

Vielseitig kombinierbar

Ein Kachelofen ist die ideale Ergänzung zu anderen Heizsystemen mit erneuerbarer Energie. Beliebt ist vor allem die Kombination mit einer (Luft-)Wärmepumpe.



Kachelofen: wohlig warm Foto: Sommerhuber

Luftwärmepumpen werden bei tiefen Außentemperaturen zur fast reinen Stromheizung, da sehr viel elektrische Energie für eine ausreichende Raumtemperatur benötigt wird. Hier schafft der Kachelofen Abhilfe. Entweder Wärmepumpe und Kachelofen heizen getrennt voneinander, oder der Ofen erzeugt Warmwasser, und für den Rest ist die Wärmepumpe zuständig. Zudem gibt es die Möglichkeit, die kalte Außenluft mit Wärme aus dem Kachelofen vorzuheizen und so bessere Rahmenbedingungen für die Wärmepumpe zu schaffen. Wesentlicher Vorteil: Selbst bei Stromausfall sorgt

der Kachelofen für Wohlfühlwärme. Der Kachelofen lässt sich auch ausgezeichnet mit einer Photovoltaikanlage kombinieren. An kalten, sonnenreichen Tagen kann er durch das Verlegen von Stromkabeln in der äußeren Ofenhülle direkt über die Sonne erwärmt werden und seine milde Strahlungswärme entfalten. Daneben empfiehlt sich die Kombination mit einer thermischen Solaranlage. Dies hilft vor allem in Zeiten, in denen der Solarertrag gering ist. Brennholz im Kachelofen ist dabei „gespeicherte Sonnenenergie“, die auch an sonnenarmen Tagen jederzeit abrufbar ist. ■

B // KERN

Umbauen mit Sicherheit

Seit über
140
JAHREN

Umbauen.
Renovieren.
Modernisieren.

Neues
Leben in
alten
Mauern.



EIGENHEIM

Wolf Haus Energiepaket

ÖÖ. Träumt man von einem Eigenheim, das nicht nur ästhetisch ansprechend und komfortabel, sondern auch umweltfreundlich und energieeffizient ist? Dann gibt es jetzt einen Grund zur Freude! Mit dem neuen WOLF Haus Energiepaket erhalten Kunden zu jedem belagsfertigen Haus inklusive Unterbau eine kostenlose (Luft-)Wärmepumpe und eine leistungsstarke Photovoltaikanlage. Damit setzt man von Anfang an auf zukunftsweisende Energielösungen, die nicht nur die Umwelt schonen, sondern auch die Energiekosten langfristig senken.

Alles aus einer Hand

WOLF Haus bietet ein Rundumsorglos-Paket für das Bauvorhaben. Von der ersten Planungsphase bis hin zur schlüsselfertigen Übergabe steht WOLF als verlässlicher Partner zur Seite und stellt sicher, dass das



Rundumsorglos-Paket von WOLF Haus

WINTER KOMMT

Das Eigenheim vor der Kälte schützen

Mit dem Einzug des Winters steigt die Gefahr von Frostschäden an Immobilien und Gärten. Hausbesitzer stehen vor der Herausforderung, ihr Eigentum vor den eisigen Bedingungen zu schützen. Experten raten, bereits im Herbst mit den Vorbereitungen zu beginnen, um Schäden durch gefrierendes Wasser in Leitungen und am Mauerwerk zu verhindern. Eine konstante Beheizung der Wohnräume ist essenziell, um Frostschäden zu vermeiden. Selbst wenig genutzte Zimmer sollten nicht unter 17 Grad Celsius abkühlen. Regelmäßige Kontrollen und das Entlüften der Heizkörper sind weitere wichtige Schritte, um das Heizsystem effizient zu halten. Um Schäden durch Wasserstau zu vermeiden, ist es ratsam, Regen-



Vor dem Winter gehört die Regenrinne von Laub befreit.

Foto: ERGO Group AG

rinnen von Laub und Schmutz zu befreien. Gartenliebhaber sollten empfindliche Pflanzen schützen, indem sie diese mit Laub, Vlies oder Jutesäcken umhüllen und an geschützten Orten platzieren. Auch das Befestigen von Sträuchern und Kletterpflanzen kann vor Windbruch schützen. Gartengeräte und Möbel sind am besten an trockenen Orten aufgehoben und sollten eingefettet werden, um Rost zu vermeiden. Außenwaschhähne vor Frost ablassen!

WOLF Haus. Rundum WOLFÜHLEN.

Das WOLF ENERGIEPAKET ist da!

Jetzt nur für KURZE ZEIT!



GRATIS PV-Anlage

+ Luft-Wärmepumpe*



*Aktion ausschließlich gültig für Neuaufträge ab Ausbaustufe „BELAGSFERTIG“ samt Unterbau von WOLF Österreich.



Linz zählt wenig überraschend zu den teuersten Pflastern in Oberösterreich.

Foto: stock.adobe.com/dudlajzov

PREISE

Hier wohnt man günstig

Die „goldene Mitte“ bei der Preisentwicklung am Immobilienmarkt in Österreich stellt das Bundesland Oberösterreich dar.

Ein Quadratmeter eines Einfamilienhauses in Oberösterreich kostete im zweiten Quartal 2024 im Schnitt 3.650 Euro.

Linz, Wels und Gmunden

Am teuersten sind Einfamilienhäuser in Linz und Umland, Wels und Gmunden (3.951 bis 5.842 Euro pro Quadratmeter). Am niedrigsten ist der Quadratmeterpreis in Rohrbach, Schärding, Ried, Grieskirchen und Perg (2.582 bis 2.898 Euro).

Preise gesunken

Die Preise für Einfamilienhäuser in OÖ sind seit der Zinswende um 5,8 Prozent gesunken. Je teurer der Bezirk, umso mehr sind die Preise für Einfamilienhäuser zurückgegangen. Nicht beziehungsweise kaum billiger geworden sind Einfamilienhäuser in den Bezirken Freistadt, Grieskirchen und Ried. ■

RICHTIGE MATRATZE

Schlüssel zu einem erholsamen Schlaf

Ein Drittel unseres Lebens verbringen wir schlafend, daher ist die Wahl der richtigen Matratze entscheidend für die Schlafqualität und die Gesundheit des Rückens.



Wenn möglich, sollte man die Matratze probeliegen. Foto: africa-studio.com/stock.adobe.com

Experten raten, Matratzen alle sieben bis zehn Jahre zu ersetzen und beim Kauf auf individuelle Bedürfnisse zu achten. Seitenschläfer benötigen eine weichere Matratze, die sich dem Körper anpasst, während Rücken- und Bauchschnäßer von einer festeren Unterstützung profitieren. Das Körpergewicht spielt ebenfalls eine Rolle: Schwerere Personen benötigen oft festere Matratzen, um genügend Unterstützung zu erhalten. Allergiker sollten auf hypoallergene Materialien ach-

ten, und wer zu Rückenschmerzen neigt, sollte auf ergonomische Eigenschaften Wert legen. Eine gute Matratze fördert die richtige Wirbelsäulenposition und verhindert Druckstellen. Vor dem Kauf ist es wichtig, Probeliegen zu praktizieren. Nur so lässt sich feststellen, ob die Matratze den persönlichen Komfortansprüchen gerecht wird. Fachgeschäfte bieten oft auch eine Umtauschoption an, falls die Matratze doch nicht passt. ■

FÜR UNSERE ZUKUNFT.

FÜR MEHR RUHE.

Zu sehen auf der
Haus & Bau
Messe in Ried,
8.-10. Nov.

Fürs Leben gebaut.

EDER

Zukunft Bauen.

Metalltechnik

Die Verbindung mit Zukunft

Jungwirth

Metallbau Landtechnik

4280 Königswiesen Klammeleiten 11

Tel. +43 7955-7001

Mobil +43 664 927 11 47

office@metallbau-jungwirth.at

www.metallbau-jungwirth.at



Lehrling gesucht!

Schnuppern jederzeit möglich.

Herbst 2025



Blickpunkte mit Profil

BIOABFALL

Nicht verschwenden, sondern als Ressource im Garten verwenden

Werden biogene Abfälle richtig entsorgt, kann daraus in den Kompostieranlagen wertvolle, nährstoffreiche Komposterde erzeugt werden. Die Kompostierung biogener Abfälle leistet viel für den aktiven Klimaschutz, weil Kompost CO₂ speichert.

Zu den biogenen Materialien gehören natürliche Abfälle wie Obst- und Gemüseabfälle, altes Brot und Gebäck, Kaffeesud samt Filterpapier, Tee(-beutel), Schnittblumen, Topfpflanzen (ohne Topf), Gartenabfälle wie Laub, Fallobst, Gras- und Strauchschnitt; rohes Fleisch darf aus Hygienegründen nicht in die Biotonne oder auf den Komposthaufen. Keinesfalls als Biomüll zählen Kunststoffe, Glas,



Bioabfall kann nach ein paar Monaten Verrottungszeit als Kompost genutzt werden.

Metall und sonstige Störstoffe wie zum Beispiel Plastiksackerl.

Zahlreiche Störstoffe

Abfall-Testanalysen ergaben etwa ein Drittel an Lebensmittelabfällen, die nicht in die Biotonne gehören hätten. Circa vier Prozent be-

trug der Anteil der Störstoffe, etwa die Hälfte davon Kunststoff. Diese müssen in den Kompostieranlagen unter großem Aufwand, teilweise händisch, entfernt werden. Das verursacht hohe Kosten, die letztlich über die Müllgebühren mitfinanziert werden müssen. Bioab-

fall ist ein natürlicher und hochwertiger Rohstoff – jedoch nur, wenn er getrennt gesammelt wird. In der Restmülltonne verursacht Biomüll unnötig hohe Kosten in der Abfallverbrennung, da Küchenabfälle zu einem großen Anteil aus Wasser bestehen.

Nachhaltiger Kompost

Ist der Bioabfall auf dem Kompost gelandet, beginnt der Prozess, der ihn wieder zu wertvollen Rohstoffen verarbeitet. Die Abfälle werden geschreddert, durchmischt und kompostiert. Nach etwa zwei bis drei Monaten ist das Material dann ausgereift und kann als Kompost wieder genutzt werden, z. B. im Gemüsegarten oder für Topf- und Balkonpflanzen. ■



Chef in der Küche,
Meister im Bad.

Ihr individuelles Wohnprojekt,
verwirklicht in nur 20 Werktagen!

WIR GARANTIEREN
AUFTAG KLAR:
in 20 Tagen
lieferbar
BOHM MÖBEL

Ob Küche, Badezimmer oder
das Gesamtkonzept aus einer
Hand - die jahrzehntelange
Erfahrung und das Händchen
für schönes Design machen uns
zum richtigen Partner, wenn es
um attraktive Wohnlösungen
abseits vom Standard geht.

www.boehmmoebel.at

SEIT 1926

**BOHM
MÖBEL**

JETZT IST DER RICHTIGE ZEITPUNKT

Fixpreisgarantie: Bauen mit Buchner

UNTERWEISSENBACH. Wer jetzt mit Buchner baut, kann sich nicht nur seinen Wohntraum aus Holz erfüllen, sondern auf lange Sicht auch Geld sparen. Denn der beste Zeitpunkt ist jetzt, um ein geplantes Bauvorhaben umzusetzen. Mit dem „sicheren“ Baustoff Holz baut Buchner für seine Kunden nicht nur ökologisch und klimaneutral, sondern auch preisstabil und regional. Die Buchner-Fixpreis-

garantie überzeugt mit kalkulierbaren Kosten und die Holzbauprofis von Buchner helfen angehenden Häuslbauern zusätzlich beim Sparen. Denn die Buchner-Holzbauberater und Partnerarchitekten punkten mit besonders kosteneffizienten und individuellen Lösungsansätzen beim Hausbauen. ■ Anzeige

Nähere Infos unter
www.buchner.at

i



Mit Holz baut Buchner ökologisch, klimaneutral, preisstabil und regional.



Die Buchner-Holzbauberater und Partnerarchitekten punkten mit besonders kosteneffizienten und individuellen Lösungsansätzen beim Hausbauen.

Fotos: Lumina

Auftaktveranstaltung der Regios Energiegenossenschaft

UNSERE ENERGIE GEMEINSAM MEHR ERREICHEN

- Premiere zum gleichnamigen Film
- Impulse und Interviews von und mit GründerInnen, WissenschaftlerInnen und Ehrengästen
- Gemütliches Netzwerken beim Buffet



regios.at

06.11.2024 • 19:30
MESSEHALLE FREISTADT

Aus Organisationsgründen
bitten wir um Anmeldung auf
der Veranstaltungs-Website.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



SALZKAMMERMUGT

Zwei-Seen-Herbstwanderung

UNTERACH. Zwei Seen, herbstliche Wälder, die mit leuchtenden Farben begeistern, dazu herrliche Panoramen – willkommen am Viktor-Kaplan-Themenweg, der mit einer knapp Zehn-Kilometer-Runde eine gemütliche Wanderung für alle Generationen bietet.



Traumhafte Panoramen erwarten die Wanderer am Themenweg zwischen Attersee und Mondsee. Foto: Schallauer

Grundsätzlich kann man den Viktor-Kaplan-Themenweg am Attersee sowie am Mondsee beginnen, mehr Parkmöglichkeiten bietet Unterach am Attersee, oberhalb der Pfarrkirche oder beim Strandbad.

Start am Edelkastanienweg

Beginnt man die Wanderung am Attersee, ist der Edelkastanienweg ein perfekter Start. Dazu von Unterach nördlich bergauf wandern, am Ende der Leitnergasse die B151 queren und die erste Möglichkeit

links Richtung Wald abbiegen. Dann ist man schon mittendrin im Herbst mit seinem unter den Füßen knirschenden Laub. Familien mit Kindern machen sich hier gerne auf Kastaniensuche. Zweimal hält man sich an den Gabelungen links – und verlässt damit bei der zweiten den Edelkastanienweg schon wieder. Westwärts, stetig

gemütlich bergan, geht es kurz darauf über die Holzbrücke über den Proigraben. Es folgt eine Lichtung und ein kurzes Asphaltstück.

Viktor-Kaplan-Themenweg

Mehrere Infotafeln am Weg geben Information über das Leben und Wirken von Viktor Kaplan sowie zum Thema Wasser. Das Mausoleum des Unteracher Erfinders liegt etwa eine Minute abseits des Hauptweges. Danach erhascht man auf lichteren Wegstücken herrliche Panoramablicke Richtung Mondsee, der umrahmt von Schafberg, Kienberg und Schober im Sonnenlicht glitzert.

Neue Wegführung

Da aktuell ein Stück der Originalroute wegen Wegabbruch gesperrt ist, geht es den Wasserfallweg bergab zur Bundesstraße. Die neue

Variante leitet etwa 300 Wegmeter später wieder hinauf und gleich wieder hinab – eine Alternative wäre von Oberleiten die B151 queren und über die Brücke der Seeache nach Oberburgau. Damit verkürzt man die Gesamtstrecke um rund eineinhalb Kilometer und 80 Höhenmeter. Von Oberburgau führt ein flaches Wegstück zuerst über Asphalt, später auf angenehmem Waldboden entlang der Seeache bis zum Strandbad Unterach. ■

GEHZEIT: ca. 2 1/4 Stunden i

ANSTIEG: 275 hm, Länge: 9,4 km

GEEIGNET FÜR: alle Genusswanderer, Familien und Kinder

weitere ROUTEN-INFOS: www.tips.at/freizeit/wandern

LT1 FEIERT

Oberösterreichs erste Kochshow wird 300

ÖÖ. Silvia Schneider kocht ganz Oberösterreich ein – und das seit mittlerweile 12 Jahren und 300 Folgen. Im TV-Kochstudio von Eilmannsberger Küchen in Rohrbach wurde vor Kurzem das Jubiläum gefeiert. „Wir haben ÖÖ Koch 2022 ins Mühlviertel geholt und sind stolz, dass der 300er in unserer TV-Küche aufgezeichnet wurde“, freut sich GF Manfred Eil-

mannsberger über die langjährige Partnerschaft mit LT1.

Täglich neu für ganz ÖÖ

LT1 informiert Oberösterreich täglich. Aktuelle Infos, Reportagen und Hintergründe. Täglich neu ab 18 Uhr. Jeder Oberösterreicher kann LT1 empfangen – via Satellit, Kabel, DVB-T, A1 TV und simpliTV. www.lt1.at ■

Anzeige



Jubiläum im TV-Kochstudio von Eilmannsberger Küchen

Foto: LT1

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 23. Oktober



absteigender Mond

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz; backen; Wasserinstallationen; Zimmerpflanzen gießen und düngen; chemische Reinigung; Entschlackungskur beginnen; Zahnbereinigungen; Warzen entfernen lassen; Tiefenreinigung der Haut

Ungünstig: Haare waschen und schneiden; Obstgehölze auslichten

DO+FR 24.+25. Okt.



bis 07:20 Uhr Krebs – absteigender Mond

Fruchtag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten, lüften; Früchte einfrieren oder einkochen; Zimmerpflanzen umtopfen; Haare schneiden; Zahnbereinigungen; chemische Reinigung

Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

SA 26. Oktober



ab 17:50 Uhr Jungfrau – absteigender Mond – Nationalfeiertag

Siehe gestern

SO+MO 27.+28. Okt.



Ende der Sommerzeit – absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag

Nahrungsqualität: Salz

Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: bei guter Witterung Verpfanzung alter Bäume; Pflanzen umtopfen; Maiglöckchen und Frühlingsblüher in Schalen setzen, sie blühen dann um Neujahr; säen und setzen; Pilze sammeln, einkochen; Reparaturen im Garten; geschäftliche Verhandlungen, Dauerwelle machen; Haare färben

Ungünstig: Blattpflanzen im Gewächshaus setzen; Brennholz fällen

DI+MI 29.+30. Okt.



bis 05:30 Uhr Jungfrau – absteigender Mond

Blütetag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Günstig: was im Garten Winterschutz braucht, abdecken oder ins Haus holen; Obstbaumpflege (Anstriche); Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten

Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen

DO 31. Oktober



ab 18:30 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Siehe gestern

tips.at/mondkalender

Wander-Tipp

i



Kunsträtsel in Freistadt Foto: Heidi Pöschko

AUSSTELLUNG KunstRätsel

FREISTADT. Wie Künstler die großen und kleinen Fragen des Lebens bearbeiten, damit befassen sich Andrea Fröhlich und Johannes Schwarz in ihren KunstRätseln, die in einer Ausstellung in der Salzgasse 4, die noch bis 3. November zu sehen ist. Sie wählten Kunstwerke aus und gestalteten dazu ihre eigene Version. Auch in der Ausstellung gibt die Möglichkeit, selbst Kunstwerke nachzustellen. Öffnungszeiten: Do bis So, 13 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. ■

JETZT PROJEKT EINREICHEN

Tips sucht die Spitzenschule

OÖ. Tips sucht gemeinsam mit der Sparkasse OÖ und dem Land OÖ wieder die Spitzenschulen Oberösterreichs. Jetzt gleich Projekte einreichen.

Eingereicht werden können laufende Aktivitäten/Initiativen/Projekttag als auch abgeschlossene Projekte aus dem letzten Schuljahr. Was es braucht, sind eine aussagekräftige Beschreibung plus Titel, Fotos und/oder Videos. In der Kategorie „Bewegung in der Schule“ sind Projekte mit dem Fo-



Die VS Kirchham sicherte sich im Vorjahr den Sieg in der Kategorie „Klima & Umwelt“. Foto: VS Kirchham

kus auf Bewegung und Sport sowie Gesundheit und Prävention gefragt. In die Rubrik „Tierschutz“ fallen Aktionen wie Insektenhäu-

ser bauen oder Bienenwiesen anlegen. Die Kategorie „Umgang mit Geld“ umfasst Projekte rund um das Zahlungsmittel. Zusätzlich dazu gibt es die Rubrik „Klima & Umwelt“, wo nachhaltige Aktivitäten gesucht werden.

Mitmachen lohnt sich

Die besten Projekte pro Kategorie werden von einer Jury prämiert. Zu gewinnen gibt es bis zu 1.000 Euro für die Klassenkasse. Der kategorienübergreifende Publikumspreis liegt in der Hand der Tips-Leser. Dafür kann ab 20.11. einmal täglich auf tips.at/spitzenschule abgestimmt werden und via Stimmzettel aus der Tips-Ausgabe. Der Gewinner darf sich über eine exklusive Kinovorstellung bei Star Movie inkl. Backstageführung freuen. ■

Als Sparkasse OÖ ist es uns ein Anliegen, Finanzbildung bereits in jungen Jahren zu fördern. Wer finanzielle Zusammenhänge versteht, kann fundierte Finanzentscheidungen treffen. Die Aktion „Spitzenschule“ motiviert Schüler, sich bewusst mit dem Thema Finanzen auseinanderzusetzen.

STEFANIE CHRISTINA HUBER,
GENERALDIREKTORIN SPARKASSE OÖ



Jetzt Schulprojekte einreichen:
www.tips.at/spitzenschule

BOCK auf ROCK

Radio 88.6

FM 90.6

PROJEKT

Mit dem „Bicibus“ sicher und nachhaltig zur Schule radeln



KÖNIGSWIESEN. Ein innovatives und umweltfreundliches Projekt wurde in Königswiesen ins Leben gerufen: der „Bicibus“. Dieser Bus aus Fahrrädern ermöglicht es Kindern und Eltern, gemeinsam sicher und nachhaltig zur Schule zu radeln.



Die Kids mit Lastenrad „Big Berta“

Fotos (2): Iris Prandstätter/Lisa Steiner



In Begleitung von Erwachsenen sind die Kinder sicher unterwegs.

Von 16. September bis 25. Oktober hatten interessierte Kinder die Gelegenheit, an diesem besonderen Projekt teilzunehmen. Immer montags und freitags trafen sich die jungen Radler an festgelegten Haltestellen entlang einer vorgegebenen Route, um gemeinsam zur Schule zu fahren. Begleitet wurden die Kinder dabei von mindestens zwei Er-

wachsenen, was es auch den jüngeren Schülern ermöglichte, Teil des „Bicibus“ zu sein. Ein besonderes Highlight war die „Big Berta“, ein Lastenrad, das von Weebike zur Verfügung gestellt wurde. Auf diesem Lastenrad

konnten die Schultaschen der Kinder bequem transportiert werden, was die Fahrt noch entspannter machte.

„Ein herzliches Dankeschön gilt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern dieses Projekts, insbe-

sondere den Kindern, die der herbstlichen Kälte trotzen und die gemeinsamen Fahrten zu einem Erlebnis machten“, so Richard Obereder, Fraktionsobmann des Vereins für KW – gemeinsam gestalten für Königswiesen. „Ein besonderer Dank geht an Jakob Wenko von Weebike für die Bereitstellung des Lastenfahrrades.“

Fortsetzung geplant

Nun gönnen die Teilnehmer ihren Rädern eine Winterpause, freuen sich aber schon auf den Frühling 2025, wenn es wieder heißt: Gemeinsam sicher und entspannt zur Schule radeln mit dem „Bicibus“ in Königswiesen. ■

Kinder- und Jugendfilme

FREISTADT. Am Samstag, 26. Oktober beginnen die Kinder- & Jugendfilmtage OÖ in acht oberösterreichischen Kinos. Bis 3. November werden Filme für junges Publikum abseits des Hollywood-Mainstreams präsentiert, unter anderem im Kino Freistadt. Filme wie „Fuchs und Hase retten den Wald“, „Bleib am Ball“, „Dancing Queen“, „Wickie und die starken Männer“ und das „Lustige Pettersson und Findus Mitmachkino“ stehen am Programm. Infos: www.kinderfilmtage.at

Vortrag: Krankheit verändert Leben

WALDBURG. Das Katholische Bildungswerk lädt im Rahmen ihrer Vortragsreihe am Mittwoch, 30. Oktober, um 19 Uhr im Pfarrsaal zur Veranstaltung „Eine Krankheit verändert Leben! Wer hilft?“ ein. Christine Dreiling informiert über Betreuung und Pflege zu Hause. Eintritt: freiwillige Spenden

GROSSZÜGIGE SPENDE

Elektro-Rollstuhl um 28.000 Euro erleichtert Mühlviertler den Alltag

GALLNEUKIRCHEN/WARTBERG.

Ein Sturz stellte das Leben von Andreas Findenig aus Wartberg/Aist komplett auf den Kopf. Diagnose: hoher Querschnitt. Die Menschen in der Region halfen zusammen und überreichten ihm zur Erleichterung seines Alltags einen Elektro-Rollstuhl im Wert von 28.000 Euro.



Bei der Übergabe des neuen Elektro-Rollstuhls

Foto: Wolfgang Fischerlehner Photographic

Andreas Findenig aus Wartberg/Aist, Bezirk Freistadt, stürzte in einem Bikepark so schwer, dass er seine Hände und Füße nur mehr minimal bewegen kann. Das Rückenmark wurde im Bereich der oberen Halswirbel schwer geschädigt (hoher Querschnitt). Der Mühlviertler benötigt eine 24-Stunden-Be-

treuung, die Wohnung musste behindertengerecht umgebaut werden. Eine Erleichterung bietet ihm nun der soeben überreichte Hoss-Mobility, ein neuer, geländegängiger Elektrorollstuhl mit einem ausgeklügelten Balance- und Sicherheitssystem. Mit vereinten Kräften ist es den regionalen Lions Clubs gelun-

gen, für Findenig den 28.000 Euro teuren Rollstuhl zu finanzieren. Durch Vorträge von Rad-sportfreunden wurde die Hälfte des Betrags aufgebracht, die andere Hälfte steuerten zehn Lions Clubs aus dem Mühlviertel bei. ■

Alle Inhalte zum Thema





Tom Hardy ist Eddie Brock und Venom

Foto: 2024 CTMG, Inc. All Rights Reserved.

KINOTIPP

Venom: Last Dance

Teil Drei der Actionabenteuer-Reihe um den DC-Antihelden Venom steht in den Startlöchern: In „Venom: The Last Dance“ kehrt Tom Hardy als Venom, einer der bedeutendsten und komplexesten Charaktere aus dem Marvel-Universum, für das große Finale der Trilogie zurück. Eddie und sein außerirdischer Symbiont Venom sind auf

der Flucht. Gejagt von ihren beiden Welten, wird das Netz immer enger und zwingt das Duo zu einer verheerenden Entscheidung, die den Vorhang für Venoms und Eddies letzten Tanz fallen lassen wird. ■ Anzeige

„Venom: The Last Dance“
Ab 24. Oktober bei Star Movie
www.starmovie.at

**OÖ ROTES KREUZ**

Hirz neuer Präsident

OÖ. Zum Nachfolger von Walter Aichinger als Präsident des OÖ. Roten Kreuzes gewählt wurde Gottfried Hirz. Der Reggauer ist seit 1980 Teil der Rotkreuz-Gemeinschaft.



Mit 55 Prozent der Delegiertenstimmen gewählt: Gottfried Hirz Foto: OÖRK

55 Prozent der Delegiertenstimmen entfielen bei der außerordentlichen Generalversammlung auf Gottfried Hirz, den ehemaligen Klubobmann der Grünen im öö. Landtag. Damit setzte er sich vor seine Mitbewerber Wilburg Mitterlehner, Bezirkshauptfrau a. D. aus Rohrbach, und Hans-Peter Schlachter, langjähriger Ortsstellenleiter in Gallneukirchen. Hirz engagierte sich von 1980 bis 2017 freiwillig im Rettungsdienst an der Dienststelle Vöcklabruck. Seit 2021 ist er im OÖ. Jugendrotkreuz stellvertretender Landesreferent für den bildungsorientierten Bereich. Zum Roten

Kreuz kam der Diplompädagoge mit dem Zivildienst, den er in Kirchschlag (Urfahr-Umgebung) ableistete. Ihm zur Seite stehen künftig die Vizepräsidenten Erhard Hackl, Günter Mayr und Wilburg Mitterlehner sowie die Präsidiumsmitglieder Christian Kolarik, Berta Leeb und Sabine Naderer-Jelinek. ■



Hochzeitsausstellung

16.-17. NOVEMBER**4974 Ort im Innkreis****10-16 UHR**

Mit Brautmodenschau & vielen Ausstellern aus der Hochzeitsbranche

**FUSSL***Happy Day***Termine:**

Braut +43 7751 8902-20
Bräutigam +43 7751 8902-15

4974 Ort im Innkreis | Fusslplatz 26-32
www.fussl-happyday.at



SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles



Gebrauchtmaschinen-Aktion, Holzbearbeitungsmaschinen, Blockbandsägen, Metallbearbeitungsmaschinen! Tolle Messeangebote und Gewinnspiele!

26.-27. Oktober 2024 OÖ, Roitham/Lindach,

07613 5600

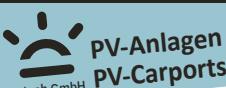
www.holzprofi.com



Karl Landsberger kauft:

Pelze, Porzellan, Gemälde, Tep-
piche, Silberartikel, Kleinkunst,
Uhren, Bleikristall, Schmuck,
Münzen, Schreib- & Nähmaschi-
nen usw. **0676 6405735**

www.jntech.org



**Professionelle Grundreini-
gung** aller Oberflächen für Ter-
rasse, Fassade und in Ausstel-
lungshallen, Büros, Werkstät-
ten, Garagen und Keller so-
wohl für gewerblich als auch
privat. Ich mache Ihnen gerne
ein Angebot nach Besichti-
gung. **0664 1447273.**



[www.gerhard-hartmann.com:](http://www.gerhard-hartmann.com)
Antikes/Silber, Kleinkunst, Por-
zellan, Kristall, Schmuck, Uh-
ren, Münzen, Teppiche, Spirito-
sen.

0650 2352637



www.josefhartmann.at

KAUFT: Antikes, Silber, Porzel-
lan, Kristall, Schmuck, Uhren,
Abendgarderobe, Pelze, Teppi-
che, Kleinkunst, Spirituosen,
Münzen, Zinn.
Gerne auch am Wochenende

0664 5710057



zu Verkaufen: Fotos vom Weltkrieg.

Zeitung, Fotos, österreichische
Strafprozessbücher aus
dieser Zeit. € 75.- Versand
möglich **0699 81492328**
Attersee am Attersee

Antiquitäten

BARANKAUF: Verlassenschaf-
ten, Pelze, Porzellan, Kristall,
Zinn, Briefmarken, Münzen,
Schmuck, Jagdtrophäen. Kos-
tenlose Hausbesuche,
Handelshaus Fröhlich
0655 6570099

Bekleidung

3 Paar Halbschuhe, 3 Paar Win-
terstiefel **Lowa und Mein-
schuhe**, Schuhgrösse 43, neu-
wertig **0699 10693566**

Brennstoffe

Brennholz: Birke, ofenfertig,
unter Dach getrocknet, auf
Wunsch Zustellung möglich.
0664 1008301

Verkaufe hartes, trockenes
Brennholz, Buche/Eiche/Bir-
ke, küchen-/kachelofengerecht
gespalten **0664-1290936**

Foto/Optik



Sigma 85mm 1:1.4 DG für
Nikon, extrem lichtstark, ideal
für Portraffotos, wurde kaum
benutzt, super Zustand, Abhol-
ung in Naarn, Versand mög-
lich, VP: € 640,- **0664-
8157716**

Tagesaktuelle News
auf www.tips.at

Die PROFI TIPS aus dem Internet

AUTOERSATZTEILE & ZUBEHÖR
www.autoteile-kralik.at

CITROEN-MAZDA-ALFA-FIAT
www.ambros-automobile.at

SEAT ROTSCHE FREISTADT
www.rotschne.at

FORD AUTOHAUS AUMAYR
www.ford-aumayr.at

PEUGEOT & SUZUKI
www.autohaus-reindl.at

www.tips.at



Garten

Mähe Ihren Rasen, schneide
Hecken und Sträucher, Schnitt-
abfälle entsorgen.

0664 9752664

Hausbau/Baustoffe

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Heirat

AN ALLE FRAUEN VON 20 -
75 J. Wir senden Ihnen **kos-
tenlos** 5 Partnervorschläge,
abgestimmt auf Ihre Wünsche
und Vorstellungen. Ein Anruf
und es könnte Ihr Glück bedeu-
ten.

Agentur Jet Set **0676 6238430** auch Sa. u.
So.

ANJA 55, die hübsche Blondi-
ne möchte sich verlieben! Bin
unabhängig, lache gerne, liebe
Skisport, Reisen, Wellness, Tan-
zen, habe ein gemütliches
Heim u. sehne mich nach Zärt-
lichkeit, Romantik, gute Ge-
spräche, ei. Mann mit Herz der
im Leben steht. Agentur Julia
0664 2201555

www.partneragentur-julia.at
100% Postverteilung im
ganzen Streugebiet

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:

tips.at/anzeigen

E-Mail: tips-freistadt@tips.at

Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Eisengasse 5, 4240 Freistadt

Info-Telefon: **+43 7942 74100**

(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter),
die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck,
Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen.
Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel),
Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-,
Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird
zugeschickt pro Wort € 1,41, pro Wort im Fettdruck: € 2,82

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

die Nummer DEINS
regionaljobs.at
powered by Tips

Alle Termine auf einen Blick
auf www.tips.at/events

© Philipp Hübler
Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“
im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

4								9
	5	7				8	1	
			2		8			
	4	9		1		5	6	
			7	4				
	7	8		5		2	4	
			5	6				
	2	1			6	3		
7							2	

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



IMPRESSUM

REDAKTION FREISTADT

Eisengasse 5, 4240 Freistadt
Tel.: +43 7942 74100
E-Mail: tips-freistadt@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder
nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Mag. Claudia Greindl
Olivia Lentschig
Mag. Michaela Maurer
Mag. Susanne Überberger
Kundenberatung:
Gerhard Landorfer
Heike Stadler
Sekretariat:
Doris Pirkbauer
Producing (Grafik):
Andrea Tröbinger

Auflage Freistadt: 30.740

Medienhaber: Tips Zeitungs
GmbH & Co KG, Promenade 23,
4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:
Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:
Thomas Nader,
Raimund Scholz

**Leitung Marketing und
Key Account Management:**
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck: OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschätzungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, sowie sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischen Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-
spezifische Formulierung verzichtet.
Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung
von Künstlicher Intelligenz (KI)
erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25
Mediengesetz ist unter
www.tips.at/seiten/4-impresum
ständig abrufbar.

Gesamtauflage
der 18 Tips-Ausgaben:
749.197



Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage

VRM:
VERBAND DER
REGIONALMEDIEN
ÖSTERREICH'S

DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

Lieber Hannes!

Die Zeit vergeht so
rasend schnell,
das merkt man an
so manchem Fahrgestell.

Doch bei dir da kann man sagen,
sind die 50 noch zu tragen.

Du bist noch fit und auch noch heiter,
so pfleg dein Fahrgestell gut weiter.

Alles Gute zum Geburtstag
wünschen dir deine Kollegen



MARKTPLATZ

Heirat

ANNI, mobile 71 J., Witwe, umzugsbereit. Ich möchte für Dich kochen, reden, lachen, für Dich sorgen und die einsamen Tage vergessen. Du kannst gerne bis 85 J. sein.

Agentur Jet Set **0676 6238430** auch Sa. u. So.

Elisabeth, 64 J., schlank. Sie liebt die Natur, Berge, Seen, Sport, Gemütlichkeit, Romantik, Musik, kochen, küssen, viel Zärtlichkeit. Du, gerne bis ca. aktive 75 J., der Treue und Ehrlichkeit schätzt.

Agentur Jet Set **0676 6238430** auch Sa. u. So.

Fescher INGENIEUR 38, sportlich & Romantisch, beruflich erfolgreich möchte sein Herzblatt finden. Eine humorvolle Partnerin, die weiß was sie will für den Aufbau einer glücklichen Zukunft.

Agentur Julia **0664 2201555**
www.partneragentur-julia.at

Maria 63 J., liebvolle, feische Pensionistin und gute Hausfrau mag nicht mehr alleine sein. Gemeinsam aufstehen, den Tag miteinander verbringen, füreinander da sein und sorgen- einfach zu zweit wieder glücklich sein und das Leben genießen, mit einem treuen und ehrlichen Mann (gerne auch älter). Das wär mein Herzenswunsch. Ich bin mobil, also steht einem Treffen nichts im Weg. Agentur Liebe&Glück **0664 88262264**

www.liebeundglueck.at
office@liebes-klick.at

Heizung

Infrarot-Heizpaneel 300 Watt, ideal auch für Badezimmer, Schlafzimmer, Keller, Wintergarten, Gartenhaus, extrem sparsam, neueste Technologie. Günstig um € 195,- **0664-5311747**.



Bis zu 75% Förderung bei Heizungsumstellung

Kosmetik/Beauty



50 Jahre Kosmetik

EVA FREILINGER

Senioren Aktion!

Permanent Make up

Gesellenhausstr. 17, 4020 Linz
0732-660241
www.kosmetik-freilinger.at

Reinigung

Professionelle Grundreinigung

aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. **0664 1447273**

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
0664-3357496

Reifen/Felgen

Verkaufe 4 Sommerreifen, Goodyear, 195/65 R 15; Batterie Varta Blue Dynamic 12 V, 2 Jahre alt **0699 19003684**

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

100% zuverlässig.

100% Postverteilung (inkl. Werbeverweigerer) - zuverlässige Verteilung im ganzen Streugebiet.

Wohnungen



Wels/Wimpassing: wunderschöne Eigentumswohnung in ruhiger Lage (15 Minuten per Fuß ins Zentrum, Verkehrsanbindung vor Ort, Supermarkt in der Nähe), Privatverkauf **ohne Makler**; 73,74 m², Loggia 5,6 m² südwestlich ausgerichtet (traumhafter Ausblick auf Bergpanorama, erreichbar von Küche und Wohnzimmer aus), großes Wohnzimmer, Schlafzimmer extra, teilmöbliert, beziehbar ab 1.1.2025, neuwertige DAN-Einbauküche mit AEG Geräten, Keller 8 m², Badezimmer NEU 2024, WC extra, Abstellraum, generalsaniert, Einbauschränke, Lift uvm.! Leistbares Wohnglück: Preis € 195.000,-. Nähere Auskünfte: **0677 61735443**

VERMIETUNG

Wohnungen

Kefermarkt: 2 Wohnungen: 55 m² warm-€ 500, sofort beziehbar, möbliert, 130 m² warm € 600, beziehbar ab 1. Dez. **0680 3061630**

Die alte Kommode muss raus? - Dann besser online aufgeben unter **tips.at/anzeigen**

IMMOBILIEN

KAUFGESUCHE

Immobilien

PENSIONISTEN: **HAUS/Wohnung verkaufen**, weiterhin Zuhause wohnen! AWZ Immo: **Leibrente.at**, **0664 88182152**



Sie möchten Haus und Hof verkaufen? Wohnung oder Grundstück? Sie sind unsicher? Wieviel ist Ihre Immobilie wert? Ich berate Sie gerne unverbindlich! Fr. Prammer,

0664-1611970, www.hausundhof.co.at

Suche

Grundstück, Haus, Sacherl/landw. Grund zu kaufen/Lebrente. Umgebung Bad Zell, Schönau i.M., Unterwiesenthal. **0664 6296662**

VERKAUF

Häuser

Bungalow in Kärnten, Gemeinde St. Jakob im Rosental, zu verkaufen. Wohnfläche 75 m², unterkellert, Garage, großer Garten, Ruhelage **0699 12602792**

Elektriker (m/w/d) - Vollzeit

Als Elektriker im Schiffbau sind Sie für die elektrischen Arbeiten auf Schiffen und Booten zuständig.



Mechaniker / Mechatroniker (m/w/d) - Vollzeit

Damit Schiffe und Boote die volle Leistung erbringen, müssen die Motoren und Maschinen laufend kontrolliert, regelmäßig gewartet, wie auch repariert werden.



Metallbauer / Schlosser (m/w/d)

Für den Stahlbau in unserer Schiffswerft suchen wir Spezialisten, die ihr Fachwissen einbringen möchten. Ein moderner Maschinenpark erleichtert den Arbeitsalltag eines Metallbauers/Schlossers.



Weitere Informationen auf www.OESWAG.at/jobs bzw. über die QR-Codes!

Die Entlohnung erfolgt aufgrund des Kollektivvertrags für die Metalltechnische Industrie. Für diese Vollzeitstelle beträgt der kollektivvertragliche Monatsbruttolohn mindestens 3.000 EUR. Der tatsächliche Lohn hängt jedoch von Ihrer Qualifikation und Berufserfahrung ab.



Anzeigenschluss für KW 45/2024

Aufgrund des Feiertages ist es notwendig den Anzeigenschluss der

Ausgabe in KW 45 für Inserate auf **Donnerstag, 31. Oktober, 9 Uhr**

– für Kleinanzeigen, Fotoglückswünsche und Veranstaltungskalender auf

Donnerstag, 31. Oktober, 12 Uhr vorzuverlegen.

An das KLINIKUM FREISTADT ein
großes Dankeschön
anlässlich meines OP-Aufenthaltes.
An alle Mitarbeiter und Ärzte der Abteilungen:
Chirurgische Ambulanz, Endoskopie, Anästhesie,
Viszeralchirurgie, Pflege und Reinigung!
DANKE für die ausgezeichnete Betreuung!
H. Fischer

So im Glück. So Tips
Die besten Gewinnspiele und tolle Preise auf www.tips.at/gewinnspiel
Landwirtschaft
Forstunternehmen
Biete motormanuelle Holzschälerung und -bringung. Ich freue mich auf deine Anfrage!
0664/1630060

Geänderter Anzeigenschluss für KW 45/2024

Aufgrund des Feiertages ist es notwendig den Anzeigenschluss der Ausgabe in KW 45 für Inserate auf **Donnerstag, 31. Oktober, 9 Uhr** – für Kleinanzeigen, Fotoglückswünsche und Veranstaltungskalender auf **Donnerstag, 31. Oktober, 12 Uhr** vorzuverlegen.

Mehr Stellen auf

**regional
jobs.at**

Bezahlte Anzeige

**mein Job.
meine
Entscheidung.**

ams.at/meinjob

AMS

STELLENANGEBOTE

Diverses Personal

Unser Tannenland sucht von 7.-24. Dezember **Christbaumverkäufer/in**
FS B, pro Tag € 100,-
Tel. 0664-99499767

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

Reinigungspersonal

Suchen **Reinigungskraft** in **Freistadt** (nähe Arbeiterkammer) DI+FR ab 8 Uhr je 2,0 Std. (geringfügig; Zeit nach Ver einbarung).

It. KV € 11,55/Std.

Fa. Reinigungs-Service GmbH
Tel.: 0732-383047
WhatsApp: 0676-84988480
office@reinigungs-service.at



Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

Zur Verstärkung unseres erfolgreichen Teams im Telefonverkauf der **OÖNachrichten** suchen wir am Standort Linz

Verkaufsmitarbeiter im Telefonmarketing (m/w/d)

Fixanstellung in Teilzeit (25 h) oder als freier Dienstnehmer

Die **OÖNachrichten** sind einer der größten „Nahversorger“ des Bundeslandes. Ihr Produkt landet täglich frisch auf den Frühstückstischen. Die einzige unabhängige Tageszeitung in oberösterreichischem Privatbesitz ist das Vorzeigekind des renommierten Medienhauses Wimmer.



DAS BRINGEN SIE MIT:

- Sie haben Freude am telefonischen Kontakt mit Menschen
- Sie sind überzeugungsstark & kommunikativ
- Sie sprechen einwandfreies Deutsch
- Sie besitzen Motivation, Engagement und höfliche Umgangsformen
- Sie stellen sich gerne neuen Herausforderungen



WAS WIR BIETEN:

- Ein dynamisches, erfolgreiches und engagiertes Team
- Regelmäßige Schulungen und Trainings
- Eine erstklassige Produktpalette
- Attraktive Verdienstmöglichkeiten:
 - Fixanstellung in Teilzeit für 25 Std./Woche (It. KV auf Basis Teilzeit 25 h € 1.450,-)
 - Oder als freier Dienstnehmer mit Stundenlohn (auch für Pensionisten)
 - Zuzüglich erfolgsabhängige Prämien
- Flexible Arbeitszeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
Wimmer Medien GmbH & Co KG
z. Hd. Fr. Sonja Wirtl
Tel. +43 (0) 7942 / 72390-872
Mobil +43 (0) 676 / 600 58 85
s.wirtl@nachrichten.at



Weitere attraktive Jobangebote und mehr
Informationen finden Sie unter www.jobs.nachrichten.at



Lies was G'scheits!

Kleinanzeige
aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



HEFEL Textil ist ein führender Hersteller von hochwertigen Bettwaren in Europa.
Zur Verstärkung unseres erfolgreichen Teams suchen wir einen engagierten

PRODUKTIONSLEITER m/w/d

für unsere Steppdecken-Fabrik in Kefermarkt/OÖ.



Ihr Aufgaben:

- Personalführung der ca. 50 Mitarbeiter im Produktionsbereich
- Produktionsplanung, Arbeitsvorbereitung und Disposition mithilfe eines umfassenden ERP-Systems
- Ablaufoptimierung und Kontrolle der Qualitätsziele
- Mitarbeit bei der Entwicklung neuer Produkte

Ihr Profil:

- Erfahrung in Produktionsplanung, AV, ERP-Systemen und MS Office
- Technisches Verständnis, Durchsetzungsvermögen, Führungsstärke
- Abgeschlossene kfm. oder techn. Ausbildung
- Erfahrung im Textilbereich von Vorteil

Unser Angebot:

- Verantwortungsvolle Tätigkeit und Arbeit mit hochwertigen Produkten
- 4 1/2-Tage-Woche, sicherer Arbeitsplatz, kollegiales Arbeitsklima
- Viel Eigenverantwortung sowie Raum für die berufliche und persönliche Entwicklung
- Gehalt über Kollektivvertrag und gemäß Qualifikation

Interessiert? Dann richten Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Foto an unseren Betriebsleiter Prok. Karl Schmid.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



HEFEL Textil GmbH, Am Bahnhof 12, A-4292 Kefermarkt
Tel. +43 7947 6231-0, karl.schmid@hefel.com, www.hefel.com

die Nummer DEINS



im Jobs mit
Geschmack Finden

regionaljobs.at
powered by Tips

FUSSBALL-
SPIELPLAN

25. bis 27. Oktober

OÖ Liga

SPG Pregarten - Perg

i

Sa. 15.00

Bezirksliga Nord

Wartberg/Aist - Gallneukirchen

Fr. 19.00

St. Oswald/Freistadt - Haslach

Sa. 14.30

Freistadt - Oepping/Peilstein

Sa. 15.30

1. Klasse Nordost

Rainbach - Lasberg

Fr. 19.00

Bad Kreuzen - Bad Zell

Fr. 20.00

Baumgartenberg -

SPG Weitersfelden/Kaltenberg/Liebenau Fr. 20.00

Tragwein/Kamig - Königswiesen

Fr. 20.00

Pregarten 1b - Schönau

Sa. 17.15

2. Klasse Nordost

Pierbach/Rechberg - Münzbach

Fr. 19.00

2. Klasse Nordmitte

Unterwiesenbach - Katsdorf Juniors

Fr. 18.00

Sandl - Reichenthal

Sa. 14.30

Neumarkt i. M. - St. Magdalena 1b

Sa. 15.30

Kefermarkt - Hagenberg

Sa. 17.00

SPG Windhaag/Leopoldschlag -

Unterwiesenbach

Sa. 19.00

Gutau - Reichenau

So. 14.30

RALLY2

E&S Motorsport
gewinnt Herbstrallye

FREISTADT. Hermann Neubauer und Copilotin Ursula Mayrhofer haben den ersten Rally2-Sieg für E&S Motorsport mit dem Citroën C3 geholt.

Das erfahrene Duo trat erstmals für das junge Freistädter Motorsportteam von E&S Motors an. Mit der Verpflichtung von Ex-Staatsmeister Hermann Neubauer für die Herbstrallye gelang E&S-Teamchef Dominik Sene-gacnik ein echter Coup. Der Salzburger konnte beim Debüt im Citroën C3 Rally2 aus dem Stand heraus um den Sieg kämpfen und schließlich die prestigereiche Herbstrallye rund um Dobersberg in Niederösterreich für sich entscheiden. „Es ist immer



Neubauer und Mayrhofer am Weg zum Sieg
Foto: Daniel Fessl - rallyepics.at

schwierig zu gewinnen, vor allem wenn man mit nur einem halben Testtag in die Rallye startet – man ist ja doch im Grenzbereich unterwegs“, sagt Neubauer. Der Vorsprung auf den Zweitplatzierten Albert von Thurn und Taxis betrug nach acht Sonderprüfungen im Ziel 14,5 Sekunden. Mehr dazu lesen auf: www.tips.at/n/662597 ■



Auch an der Costa del Sol gibt es für Brungraber Silber. Foto: Wagner/World Triathlon

TRIATHLON

Silber bei WM
für Brungraber

LASBERG. Florian Brungraber sicherte sich bei der Weltmeisterschaft in Torremolinos (Spanien) zum Abschluss einer langen Saison Silber.

Bei idealen Bedingungen startete Florian Brungraber in das letzte Rennen der Saison. Mit drei Minuten Rückstand, aufgrund der Schwere seiner Einschränkung, ging es wie immer zu einer Aufholjagd. Dominator Jetze Plat (Niederlande), der mit Brungraber gleichzeitig ins Rennen ging, konnte nach dem Schwimmen seinen Rückstand beinahe wettmachen und setzte sich an die Spitze. Mit der zweitbesten Schwimmzeit wechselte Brungraber hinter Thomas Frühwirth.

Schnellste Zeit auf
dem Rennrollstuhl

Ab Runde vier lag Brungraber mit Zwischenrang drei auf Medaillenkurs. Frühwirth konnte den Vorsprung auf Brungraber auf den 20 Kilometern zwar ausbauen, auf dem Rennrollstuhl zeigte aber Brungraber mit der schnellsten Zeit im gesamten Feld auf und überholte Frühwirth auf der zweiten und letzten Runde. „Ich bin sehr zufrieden auf dem zweiten Platz gefinished zu haben. Ich habe bei jedem Triathlon heuer den zweiten Platz errungen. Es war somit eine sehr konstante Saison. Und was noch viel wichtiger ist: verletzungsfrei!“, freut sich Brungraber nun auf die Off-Season. ■

BEZIRKSLIGA NORD

1. St. Oswald/Fr.	9	7	1	1	24	4	22
2. Gallneukirchen	9	6	3	0	14	1	21
3. Haslach	9	6	1	2	21	13	19
4. Lembach	9	4	4	1	16	8	16
5. Oepping-Peilstein	9	4	3	2	9	7	15
6. SPG Katsdorf	9	4	1	4	12	17	13
7. Altenberg	9	4	1	4	16	16	13
8. Union Jülbach	9	3	3	3	14	11	12
9. Freistadt	9	3	2	4	14	15	11
10. TSU Wartberg/A.	9	3	1	5	14	18	10
11. Union Arnreit	9	2	2	5	9	11	8
12. Vorderweißenbach	9	2	1	6	13	23	7
13. Schweinbach	9	1	3	5	10	17	6
14. Hofkirchen i.M.	9	1	0	8	4	29	3

2. KLASSE NORD MITTE

Unterwiesenbach - Neumarkt i.M.	2:3	(2:1)	R: 0:4
Kefermarkt - Reichenthal	0:3	(0:1)	R: 1:0
Reichenau - Unterwiesenbach	0:4	(0:2)	R: -
SPG Katsdorf Jun. - SPG Windh.b.Fr./Leop.	1:0	(0:0)	R: -
Hagenberg - Alberndorf	5:0	(2:0)	R: 2:1
St. Magdalena 1b - Sandl	1:1	(1:0)	R: -
Bad Leonfelden 1b - Gutau	1:0	(0:0)	R: -
1. Bad Leonfelden 1b	10	10	0 26 2 30
2. Hagenberg	9	7	0 2 37 11 21
3. Gutau	10	6	2 2 17 1 20
4. Alberndorf	10	6	1 3 22 18 19
5. St. Magdalena 1b	10	4	3 3 13 12 15
6. Neumarkt i.M.	9	5	0 22 23 15
7. Reichenthal	9	5	0 4 16 10 15
8. Kefermarkt	9	4	2 3 16 14 14
9. Unterwiesenbach	10	4	1 5 21 25 13
10. Sandl	9	2	2 5 15 19 8
11. SPG Windh.b.Fr./Leop.	10	2	1 7 10 28 7
12. Reichenau	9	2	1 6 8 20 7
13. SPG Katsdorf Jun.	9	2	0 7 6 22 6
14. Unterwiesenbach	9	0	1 8 5 19 1

2. KLASSE NORD OST

Steyregg - Pabneukirchen	0:1	(0:1)	R: 2:1
Naarn 1b - SPG St. Georgen/Lang.	2:2	(1:1)	R: -
Union Perg 1b - ASKÖ Perg/SU Windh.	1:2	(0:2)	R: -
Arbing - Union Pierbach/Rechberg	3:3	(3:2)	R: 0:3
SPG Stahl Linz FC/Ebelsb. - SPG Union Nied./St. Flo.Jun.	4:0	(1:0)	R: -
Münzbach - Ernsthofen	2:1	(0:1)	R: 4:1
Treffling - ASKÖ Schwertberg 1b	2:0	(2:0)	R: -
1. SPG Union Nied./St. Flo.Jun.	7	1	2 25 18 22
2. Pabneukirchen	10	7	1 2 25 17 22
3. ASKÖ Perg/Lang.	7	0	3 24 20 21
4. SPG Stahl Linz FC/Ebelsb.	9	7	0 2 36 11 21
5. Naarn 1b	9	6	1 2 25 10 19
6. Union Perg 1b	9	5	0 4 18 13 15
7. Steyregg	9	4	2 3 19 12 14
8. Münzbach	9	4	2 3 24 21 14
9. Arbing	9	2	4 3 16 16 10
10. SPG St. Georgen/Lang.	9	2	3 4 17 23 9
11. ASKÖ Schwertberg 1b	10	2	1 7 11 29 7
12. Union Pierb./Rechb.	9	1	1 7 11 31 4
13. Treffling	8	1	0 7 6 19 3
14. Ernsthofen	8	1	0 7 7 25 3



Die talentierten Jungmusiker laden zum Konzert.

Foto: Lorena Dorninger

JUBILÄUMSKONZERT

Jugendkapelle Refrain feiert 30-Jahre

RAINBACH. Die Jugendkapelle Refrain feiert ihr 30-jähriges Bestehen mit einem gebührenden Jubiläumskonzert am 26. Oktober im Turnsaal der Mittelschule Rainbach. Gemeinsam mit den Jugendkapellen „Muskitos“ und „Little Leopoldschlag“ wird ein musikalischer Nachmittag für Groß und Klein geboten, wel-

cher bei Kaffee und Kuchen zum gemütlichen Ausklang lädt. Die Musikvereine Rainbach i.M. und Zulissen freuen sich auf zahlreiche Besucher, Jungmusiker und jung gebliebene Musiker. ■

Sa., 26. Oktober, 14 Uhr
Mittelschule Rainbach i.M.
Eintritt: freiwillige Spende

i



Weinverkostung Weine, Schmankerl und gute Stimmung: Die Weinverkostung des Musikvereins St. Leonhard am Samstag, 26. Oktober, ab 18 Uhr, im Kulturzentrum ist ein beliebter Treffpunkt. Für Schmankerl sorgt der Musikverein, während „Die Namenlosen 3“ für gute Stimmung sorgen.

Foto: MV St. Leonhard

MUSIKVEREIN HAGENBERG

Neues und Bewährtes

HAGENBERG. Passend zum Motto „Neues und Bewährtes“ wird sich der Musikverein Hagenberg beim Herbstkonzert in seinen neuen Kleidern präsentieren.

Es wird also nicht nur für die Ohren ein Genuss, sondern auch für die Augen. Wie jedes Jahr werden die Besucher mit neuen und bewährten Stücken bestens unterhalten, wobei auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen wird.

125-Jahr-Jubiläum - der Countdown läuft

Der Musikverein Hagenberg feiert im nächsten Jahr sein 125-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass wird am 14. und 15. Juni 2025 das Bezirksmusikfest ausgerichtet. Als Einstimmung und aus Vorfreude wird der MV Ha-



Musikverein Hagenberg: neue Tracht, bewährte musikalische Qualität

Foto: Hadmar Hözl

genberg jeden Monat am 14. ein „Countdown“-Video bzw. -Foto auf den Social-Media-Kanälen posten. ■

Fr., 25. Oktober, 20 Uhr
Agrarbildungszentrum Hagenberg
Eintritt frei

i

KONZERT

Lemo und Jacob Elias

FREISTADT. Am Samstag, 26. Oktober, um 20 Uhr, ist Lemo mit Band im Salzhof Freistadt zu Gast, als Support ist Jacob Elias dabei.

Zwischen anspruchsvollem Songwriting und Pop hat Lemo in den vergangenen zehn Jahren seine Nische in der österreichischen Musikszene gefunden. Lemos teils autobiografische, teils seine Umwelt sehr genau beobachtende Lieder sind bereits auf Platte ein großer Genuss – bei aller Melancholie, die so manche Textzeile verströmt. Doch immer mehr spricht sich herum, dass Lemo insbesondere ein brillanter Live-Musiker ist. Umgeben von einer großartigen Band spielt Lemo quer durch Österreich und Deutschland seit Jahren Konzerte. Jacob Elias ist ein herausragender Vertreter des



Musiker Lemo

Foto: Ingo Pertramer

Pop-Nachwuchses Österreichs. Mit hunderttausenden Aufrufen auf Spotify und YouTube und der Nominierung für den Ö3 Song des Jahres beim Amadeus Award hat der junge Musiker sich fest in der heimischen Popszene etabliert. VVK: www.local-buehne.at/tickets und im Kino Freistadt ■



Monika Matscheko

Foto: privat

LESUNG

Roman von Matscheko

FREISTADT. Monika Matscheko liest am Freitag, 25. Oktober, um 19.30 Uhr in der Pfarrbücherei aus ihrem Buch „Die Marionette tanzt nicht mehr“. Magda, die Protagonistin in Matschekos Romandebüt, muss sich aus den Zwängen reaktionärer Familienbilder befreien. Erst der Antritt einer Reise bringt die Befreiung aus patriarchalem Denken und Rollenbildern. Die Lesung findet im Rahmen der Freistädter Literaturtage statt. ■



Starke Stück „Dogville“ Foto: Roland Pötscher

GRENZLANDBÜHNE

Ehrenrunde im Landestheater

LINZ/LEOPOLDSCHLAG. Nach dem überwältigenden Erfolg des Stücks „Dogville“ beim Sommertheater 2024 dreht die Grenzlandbühne Leopoldschlag eine finale Ehrenrunde und bringt das Stück ein allerletztes Mal bei einem Gastspiel im Linzer Landestheater auf die Bühne. Zu sehen ist die Aufführung am Samstag, 2. November, um 19.30 Uhr im Schauspielhaus. www.tickets.landestheater-linz.at ■

GRENZLANDTHEATER

Lustig in den Herbst

WALDHAUSEN. „Be(t)reutes Wohnen“ ist der Titel der Komödie in drei Akten, mit der das Grenzlandtheater Waldhausen in die Herbstsaison geht. Premiere feiert das Stück voller Lacher und spannender Wendungen am Freitag, 25. Oktober. Insgesamt zwölf Schauspieler stehen heuer auf der Grenzlandbühne, sechs Aufführungen sind geplant. Das Publikum im Bezirk Freistadt kennt das Grenzlandtheater

Waldhausen bereits von mehreren Gastspielen in Mönchdorf. Kartenreservierung für den Dreikäter in Waldhausen: www.grenzlandtheaterwaldhausen.at ■

Termine: Premiere: Fr., 25. Okt., Sa., 26. Okt., Do., 31. Okt., Sa., 2. Nov., Sa., 9. Nov., jeweils um 20 Uhr, So., 10. Nov., 15 Uhr
Gasthaus Hader „Schlüsselwirt“ 4391 Waldhausen

TOP-Termine



Foto: Romy Rocket

WOODSTOCK TUBA QUARTETT

LINZ. Die Landestheater-Reihe „Brass in Concert“ bringt wieder vier hochkarätige Brass-Konzerte ins Musiktheater Linz. Den Auftakt macht am Dienstag, 22. Oktober, 19.30 Uhr, das Woodstock Tuba Quartett mit dem Programm „Feuer Frei!“. Infos, Abo und Einzelkarten: www.landestheater-linz.at



Dreimal pro Woche wird in Waldhausen derzeit geprobt.

Foto: Grenzlandbühne

Foto: Maria Förd



GANSCH & BLASMUSIK SUPERGROUP

LINZ. Berühmte Filmmusik wird von Thomas Gansch und der Blasmusik Supergroup am Sonntag, 27. Oktober, im Linzer Brucknerhaus um 20 Uhr zum Leben erweckt. Karten für das neue Programm „Blasmusik goes Hollywood“ gibt es auf www.aufgeigen.at und bei Ö-Ticket.

Ihre Redakteurin vor Ort



Claudia Greindl
+43 7942 74100-865
c.greindl@tips.at
www.tips.at

FEUERWERK DER BLAS MUSIK *Gloria* 20 Uhr

9. 11. 2024 19 Uhr: Motýlek

Landgasthof Pammer

Kartenreservierungen:
Landgasthof Pammer 07949-8205
oder www.pammerjahn.at oder Ö-Ticket
Mardetschlag 31, 4262 Leopoldschlag

GERNOT HAAS
16 | 11 | 2024
20.00 Uhr
Einlass: 19.00 Uhr

Ein Mann spielt unzählige Prominente!

Auflösung Sudoku

4	8	6	1	7	5	3	2	9
2	5	7	6	3	9	8	1	4
1	9	3	2	4	8	7	5	6
3	4	9	8	1	2	5	6	7
5	1	2	7	6	4	9	8	3
6	7	8	9	5	3	2	4	1
9	3	4	5	2	6	1	7	8
8	2	1	4	9	7	6	3	5
7	6	5	3	8	1	4	9	2

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Freistadt: Biererlebnis-Führungen, Braucommune in Freistadt, Treffpunkt im Shop der Braucommune, jeden DO um 14.00

Freistadt: Tanzen ab der Lebensmitte, jeden Mittwoch, Tennishalle, 15.00-17.00

DO, 24. Oktober

Freistadt: Kabarett: Klaus Eckel, Messehalle 20.00

Kefermarkt: Feier der Geburtstags- und Ehejubiläe, Schlossbrauerei 11.30

Lasberg: Alpenverein, Sing- & Liederabend am Braunberg, Braunberghütte 19.30

Mönchdorf: 20. Gaumen und Wein Festival, Moser Alm, 18.30

FR, 25. Oktober

Freistadt: Bockanstich im Brauhaus, Musik: "Die Wilden Kaiser", ab 18.00

Freistadt: Finissage: Spirulinas magische Pflanzenwelt, Frauentiech 10.00

Freistadt: Literaturtage Freistadt 2024: Lesung Monika Matscheko, Pfarrbücherei 19.30

Freistadt: Tanzen wie früher, Schlager-Odies-Discofox, Taurum 20.00



Freistadt: Vortrag: Peter Drexler "Durch Gnade zum Glauben", Hotel zum Goldenen Hirschen, 19.30, Eintritt frei, VA: Christen im Beruf

Grünbach: Vernissage mit Musik und Lasershow von Karin Zauner und ihrem Sohn Josef Bedekut, Filialkirche St. Michael 19.00

Hagenberg: Herbstkonzert des MV Hagenberg, Agrarbildungszentrum 20.00, Eintritt frei

Kefermarkt: Kegelnachmittag in der Dingdorferstraße, 15.00, VA: SB

Kefermarkt: Offene Schlossführung, Rezeption Schloss Weinberg, 14.00

Mönchdorf: 20. Gaumen und Wein Festival, Moser Alm, 18.30

Pregarten: Blonder Engel & Die Kapelle zum guten Ton, Bruckmühle 19.30

Windhaag: Vortrag Sturzprophylaxe, Green Belt Center 15.30-17.30

SA, 26. Oktober

Freistadt/St. Peter: "Geh ma Kometen schaun" "Tschichshan-Atlas", Treffp.: Kirche St. Peter (Parkplatz) 19.00, Info per SMS: 0664 8299283, nur bei sternenkarem Wetter, VA: Astronomischer Verein

Freistadt: Konzert: LEMO "Irgendwas mit 30", Salzhof 20.00

Freistadt: Musikanten spün auf im Rosenstüberl-Kegelbahn (Zemannstr. 30), ab 14.00

Hirschbach: KKQ-Kurs "Zero Waste", Biohof Abraham 14.00

Kefermarkt: Fischverkauf am Flanitzteich, 11.00-12.00

Rainbach: Jubiläumskonzert der Jugendkapelle "Refrain", gemeinsam mit den Jugendkapellen "Muskitos" und "Little Leopoldschlag", Mittelschule 14.00

Sandl: Rot-Weiss-Rotes Oktoberfest, Viehbergarena ab 16.15, VA: SV Sandl

St. Leonhard: Weinverkostung des Musikvereins, Musik: "Die Namenlosen 3", Kulturzentrum ab 18.00,

Tragwein: PREMIERE: Theater: "Das (perfekte) Desaster Dinner", Kulturtröbbad 19.30, VA: Theatergruppe Tragwein

Unterweitersdorf: Heimatkundliche Wanderung, Treffp.: Gemeindevorplatz 13.00

SO, 27. Oktober

Kefermarkt: Männerpfarrkaffee, Pfarrzentrum 10.15

Linz: Konzert "Blasmusik goes Hollywood - Thomas Gansch, Blasmusik Supergroup", Brucknerhaus, 20.00, Karten: www.aufgegen.at, ÖTicket, Raiffeisenbank, Libro

Windhaag: Buchmesse der Pfarrbibliothek, Green Belt Center 8.00-17.00

MO, 28. Oktober

St. Oswald: Ausflug: Lebzeltarium, 13.00-17.00, VA: JUZ, Bitte um Anmeldung

DI, 29. Oktober

Freistadt/St. Peter: "Geh ma Kometen schaun" "Tschichshan-Atlas", Treffp.: Kirche St. Peter (Parkplatz) 19.00, Info per SMS: 0664 8299283, nur bei sternenkarem Wetter, VA: Astronomischer Verein

Neumarkt: Digi-Service: Hilfestellung zu Handy und allen digitalen Anliegen, GH Reisinger 9.00, VA: SB

St. Oswald: Lernhilfe, 8.00-12.00, VA: JUZ, Bitte um Anmeldung

MI, 30. Oktober

Freistadt: Kabarett: Walter Kammerhofer "Wiaad scho", Salzhof 20.00

Freistadt: Vortrag: Lerne, in Gesichtern zu lesen-entdecke die Geschichten, die sie erzählen, mit Thomas Bauer von der Face Reading Academy Österreich, WKO Freistadt 19.00, www.veranstaltungen-schmidberger.at

Hirschbach: Ortsstreff Musikverein, Kräuterstadt 17.00

Pregarten: "Komm sing mit", GH Postl, Selker, 14.00

Pregarten: Thater: Nina Hartmann & Martin Leutgeb, "Das letzte Mal", Bruckmühle 19.30

Waldburg: Vortrag von DGKP Christine Dreiling "Wer hilft, wenn eine Krankheit das Leben verändert", Pfarrsaal 19.00, VA: KBW

DO, 31. Oktober

Freistadt: Fonse Doppelhammer "Sauwitzig", Taurum Freistadt 19.00

Freistadt: Tagesseminar: Lerne, in Gesichtern zu lesen-entdecke die Geschichten, die sie erzählen, mit Thomas Bauer von der Face Reading Academy Österreich, WKO Freistadt 10.00, www.veranstaltungen-schmidberger.at

Unterweitersdorf: Gönnt dir Halloween, Stockhalle Sportplatz ab 20.00

Waldburg: Empfang des neuen Rüstlöschfahrzeugs beim F-Haus, 16.30

FR, 1. November

Waldburg: Totenandacht und Gräbersegnung, 14.00

Voranzeigen



Linz: 07. November 18.30: Vortrag Anselm Pahnke "Anderswo - Wenig haben, viel Sein - mit dem Fahrrad durch Afrika" 0660 7983719, www.mitsinn.org



Linz: Produktmanagement und Mode an der HBLA Lentia. "Tag der offenen Tür": am Freitag 08. November von 14-17.00 Uhr, "Infoabend": am Montag 27. Jänner 2025 um 18.30 Uhr, "Infoabend": am Donnerstag 06. Februar 2025 um 18.30 Uhr. www.hblalentia.at

Blutspenden

Hirschbach: Blutspendeaktion, 24. Oktober, Gemeindeamt, 15.30-20.30

Weitersfelden: Blutspendeaktion, 31. Oktober, Pfarrheim, 15.30-20.30

Tierärzte

Notdienste 26. und 27. Oktober: Benedikt Muxeneder, **Pregarten** 07236 6000, Karl Kaltenberger, **Liebenau**, 07953 540, Karin Asanger, **Schönau** 0664 3541211, Christian Lamprecht **Weitersfelden:** 0664 73650430

Beratungs-Tipps

Diabetesberatung Hilfestellung Diabetes Typ 2 DGKP Pflegeexpertin Diabetes Sigrid Winklehner 0664 9621265 sigridwinklehner@gmx.at

Freistadt/Hagenberg: Caritas - kostenlose Beratung für pflegende und betreuende Angehörige, **Freistadt:** 0676 8776 2438

Freistadt: Alle rechtlichen Fragen zu Obsorge, Trennung, Scheidung, etc. Familienberatungsstelle **Freistadt:** 07942 72140

Freistadt: Frauenberatungsstelle Babsi **Freistadt:** 07942-72140

Freistadt: JugendService **Freistadt:** 07942 72572

Freistadt: Leben mit Babys, Purzelbaum **Freistadt:** 07942 74181

Freistadt: Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, **Freistadt:** 0732 773676

Freistadt: Psychosoziale Beratungsstelle der pro mente OÖ **Freistadt:** 07942 75625

Freistadt: SozialService, Sozialberatungsstelle **Freistadt:** 07942 77778

Neumarkt: Rainbows - Trauerbegleitung für Kinder **Neumarkt:** 07612 63056

Pregarten/Wartberg: Alles rund ums Baby, **Pregarten/Wartberg:** 07942/702-62341, <https://www.wartberg-aist.at/leben-in-wartberg/gesundheit-soziales-und-familie/saeuglingsberatungstermine>

Pregarten: Erziehungs- und Familienberatung, **Pregarten:** 07942 70262341

Pregarten: Familienberatung des OÖ Familienbundes **Pregarten:** 0664 88282161 familienberatung.pregarten@oefamilienbund.at

Pregarten: Offener Elterntreff/Spielstube **Pregarten:** 07236 7470

Pregarten: SozialService, Sozialberatungsstelle **Pregarten:** 07236 31341

Selbsthilfe OÖ/Dachverband der Selbsthilfegruppen **Selbsthilfe OÖ/Dachverband der Selbsthilfegruppen:** 0732 797666

Unterweißenbach: Familieninformationszentrum der Kinder- und Jugendhilfe **Unterweißenbach:** 07942 70262341

Unterweißenbach: Juristische Familienberatung **Unterweißenbach:** 07942 70262341

Ausstellungen

Freistadt: "Vernähte Geschichten", Ausstellung von Rosa-Luise Reingruber, Mi - Sa von 10.00-18.00, MÜK Freistadt, bis 23. November

Hirschbach: Bilder aus der "Hinterglasmal-Renaissance" - aus dem 20. Jahrhundert, bis 27. Oktober, Öffnungszeiten: Di-Sa. 14.00-17.00, So. 10.00-12.00 und 14.00-17.00

Pregarten: "GLAS", von Helmut Hundstorfer, Museum, Öffnungszeiten: Sa, So, Feiertag von 14.00-17.00, von 11. Mai bis 27. Oktober

Weitersfelden: Weihnachtsmuseum Harbachstal 43, "Nikolaus u. Krampus", 26.10. - 11.11. jeden Di, Mi, Do., 12.11. - 6.1. täglich, 7.1. - 2.2. Sa u. So, jeweils um 10.00 u. 14.00. Info: 0664 73050572

Windhaag: BRUCKNER17, bis Ende Oktober von 9.00 - 19.00 frei zugänglich, Alte Schule

So angesagt. So Tips.

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region in Ihrer Tips und auf www.tips.at/events

Ihre Redakteurin vor Ort

Michaela Maurer
+43 7942 74100-864
m.maurer@tips.at
www.tips.at



Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise

MAGISCHE MOMENTE IN LAPPLAND

Flug ab/bis Wien oder München

Jänner - März 2025

Kittilä - Levi - Rovaniemi - Ausflüge in der Umgebung

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Flug ab/bis Wien/München - Kittilä
- Inkl. Flughafengebühren 196,-
- Transfer Flughafen - Hotel - Flughafen
- 7x Unterbringung im Hullu Poro Hotel *** inkl. Halbpension
- Tagesausflug nach Rovaniemi zum Arktikum & Weihnachtsmanndorf
- Pferdeschlittenfahrt durch die Winterlandschaft
- Sami Kultur, Mythen & Joik im Samiland Levi
- Ausflug zur Rentierfarm inkl. Rentierschlittenfahrt
- PRIMA REISEN Reiseleitung vor Ort



Foto: Thomas Kast, visitfinland

8 Tage ab
2.198,-

MADER REISEN

PORTO UND DER RIO DOURO

Flusskreuzfahrt MS Douro Spirit

23.06. - 30.06.2025

Porto - Regua - Pinhao - Vega de Terron - Porto (durch das Douro Tal)

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- 8-tägige Kreuzfahrt
- Flug ab/bis Wien nach Porto inkl. Bahnreise ab/bis OÖ
- Alle Schiffsgebühren
- Nächtigungen in der gebuchten Kabinenkategorie inkl. Vollpension
- Getränkepaket: Wasser, Kaffee und Tee ganztägig, Soft-Drinks zum Mittag- & Abendessen, Hauswein zum Abendessen
- 1x Folklore-Abend an Bord
- 1x Fado-Show an Bord
- Freie Teilnahme am Bordprogramm
- Deutschsprachige Kreuzfahrtleitung



Foto: GSW Touristik AG

8 Tage ab
1.999,-

GTA TOURISTIK

DREI-LÄNDER-KREUZFAHRT

Flusskreuzfahrt MS Charles Dickens

06.09. - 12.09.2025

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Fahrt mit komfortablem Reisebus Linz - Basel sowie Mainz - Linz
- 2x Mittagessen bei den Busfahrten
- Besichtigungsstopp „Rheinfall bei Schaffhausen“
- 7-tägige Kreuzfahrt
- Alle Schiffsgebühren
- Nächtigungen in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension an Bord
- 1x Gala-Abend im Rahmen der Vollpension
- Freie Teilnahme am Bordprogramm
- Deutschsprachige Kreuzfahrtleitung



Foto: GSW Touristik AG

7 Tage ab
1.449,-

GTA TOURISTIK

Tips
Reisen

NATURWUNDER DONAUDELTA

Flusskreuzfahrt MS Nestroy

21.04. - 02.05.2025

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- 8-tägige Kreuzfahrt
- 4-tägige Busreise ab Tulcea mit Bukarest und Siebenbürgen bis Linz
- Alle Schiffsgebühren
- Nächtigungen in der gebuchten Kabinenkategorie inkl. Vollpension
- 1x Gala-Abend im Rahmen der Vollpension
- Freie Teilnahme am Bordprogramm
- Deutschsprachige Kreuzfahrtleitung
- 3x Nächtigung in 4*Hotels inkl. Halbpension (3x Frühstück, 3x Abendessen)
- Ausflüge und Besichtigungen laut Reiseprogramm inkl. Eintritte
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung in Rumänien



12 Tage ab
2.048,-

GTA TOURISTIK

QUER DURCH'S MITTELMEER MIT COSTA

mit Costa Pacifica

30.08. - 13.09.2025

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Schiffsreise in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension an Bord
- Trinkgeld an Bord
- Ein- und Ausschiffungsgebühren/Hafentaxen
- Zusatzleistungen laut myitalien-Paket bei Buchung des mydrinks-Getränkepakets bis 11.11.
- Reisebegleiter ab 30 Teilnehmern

100 €
Frühbucher-
bonus bis
30.11.



Garantierte Busanreise ab/bis OÖ

15 Tage ab
1.490,-

Costa

LISSABON UND DIE SCHÄTZE DES MITTELMEERS

mit Costa Diadema

28.09. - 08.10.2025

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Schiffsreise in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension an Bord
- Trinkgeld an Bord
- Ein- und Ausschiffungsgebühren/Hafentaxen
- Zusatzleistungen laut myitalien-Paket bei Buchung des mydrinks-Getränkepakets bis 11.11.
- Eigener Bus Reisebegleiter ab 30 Teilnehmern

100 €
Frühbucher-
bonus bis
30.11.



Garantierte Busanreise ab/bis OÖ

11 Tage ab*
999,-

Costa

TÄGLICH MILLIONEN VON REISEDEALS AUF TIPSREISEN.AT

Für den Inhalt der Website verantwortlich: Reiseveranstalter Mader Reisen VertriebsGmbH: Linzerstraße 11, 4223 Katsdorf, tipsreisen@maderreisen.at

Bis zu 70% sparen!





DIGITALOS

SPARKASSE
Oberösterreich

OÖNachrichten

TABAK
FABRIK



DIGITALE PERSÖNLICHKEIT

**VOTEN SIE JETZT FÜR DIE NOMINIERTEN
KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN -
PERSONEN, DIE IHR UMFELD DURCH IHRE
DIGITALE REICHWEITE INSPIRIEREN!**



Eva Langmayr



Jennifer Burs



Ines Thomsen



Ness Rubey



Florian Peterstorfer (re.)



Hannes Wizany,
Andrea Hörndl



Kristin Adlberger



Astrid Lamarche



Charity Putz (re.)

